



## Wintersemester 2024/25

Vorlesungszeit: 14.10.2024 - 15.02.2025

### Philosophische Fakultät

Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Friedrichstr. 191, 10117 Berlin

#### Dekanin

**Prof. Dr. Gabriele Metzler, FRS191, 5006, Tel. 2093-70596**

#### Verwaltungsleiterin

**Dipl. Wiss.org. Marion Höppner, FRS191, 3012, Tel. 2093-70500, Fax 2093-70640**

#### Studentischer Mitarbeiter

**Gerd Kühling**

#### Promotionsangelegenheiten

Vorsitzende

Prof. Dr. Gabriele Metzler, FRS191, 5006, Tel. 2093-70596

### Philosophische Fakultät, Institut für Philosophie

Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Prof. Dr. Karl Georg Niebergall, Tel. 2093-7311**

**Professor Dr. Rahel Jaeggi**

**Dr. Hannes Ole Matthiessen**

**Francesca Clara Sofia Bunkenborg**

**Dr. Johanna Privitera**

**PD Dr. Roberto Lo Presti, UL 6, 3069, Tel. 2093-70422, Fax 2093-70436**

#### Sekretariat

**Alex Radev**

#### Geschäftsführende Direktorin

**Professor Prof. Dr. Kirsten Meyer**

#### Stellvertretender Geschäftsführender Direktor

**Professor Jonathan Beere**

#### Erasmus-Koordinator Outgoing Students

**Dr. Joseph Andrew Bjelde**

#### Studentischer Studienfachberater für Studiengänge mit Lehramtsbezug

**Tobias Erdmann**

#### Studienfachberaterin M.Ed. Philosophie/Ethik

**Dr. Johanna Privitera**

#### Studienfachberater M.A. Philosophie

**Dr. Victor Kempf**

### Philosophische Fakultät, Institut für Geschichtswissenschaften

Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Friedrichstraße 191 - 193, 10117 Berlin

**Niklas Engel, FRS191, 4098, Tel. (030)2093-70514**

**Professorin Dr. Annette Vowinckel, Tel. 03312899128, Fax 03312899160**

#### Wissenschaftlicher Mitarbeiter Lehr- und Institutskoordination / Internationaler Beauftragter

#### Wissenschaftliche Mitarbeiterin

**Professorin Dr. Kerstin Palm, FRS191, 5081, Tel. 2093- 70549**

### Philosophische Fakultät, Institut für Europäische Ethnologie

Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Mohrenstraße 41, 10117 Berlin

**M.A. Julia Valeska Schröder, MO 40, 314, Tel. (030) 2093-70977**

	<b>Eryn Staiblin</b>
	<b>Leon Kottsieper</b>
<b>Sekretariat</b>	<b>Dipl. Archäologin Daniela Weber</b>
<b>Mitarbeiter:in</b>	<b>Dr. Elisabeth Luggauer</b>
<b>Mitarbeiter:in</b>	<b>Dr. Diego Ballestero</b>
<b>Mitarbeiter:in</b>	<b>Pia Schramm</b>
<b>Mitarbeiter:in</b>	<b>Dr. Kristof Szombati</b>
<b>Professor:in</b>	<b>Prof. Dr. Sigrid Jacobeit</b>
<b>Professor:in</b>	<b>Professor Barbara John</b>
<b>Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in Landesstelle für Volkskunde</b>	<b>PD Dr. Eleonore Scholze-Irrlitz</b>
<b>Lehrbeauftragte:r</b>	<b>Melanye Ann Garland</b>
<b>Lehrbeauftragte:r</b>	<b>Maysun Lena Hijazi</b>
<b>Geschäftsführender Direktor</b>	<b>Prof. Dr. Jörg Niewöhner, Tel. 2093-70852</b>
<b>Stellvertretende Direktorin</b>	<b>Prof. Dr. Regina Römhild, Tel. 030 2093 70844</b>
<b>Studienfachberaterin Vorsitzende des Prüfungsausschusses</b>	<b>Prof. Dr. Beate Binder, Tel. 2093-70845</b>
<b>Mitarbeiterin</b>	<b>Melanye Ann Garland</b>
<b>Professorin</b>	<b>Professorin Dr. Silvy Chakkalakal</b>
<b>Professor</b>	<b>Professor Dr. Ignacio Ariel Farias Hurtado</b>
<b>Professorin</b>	<b>Professor Dr. Sharon Macdonald</b>
<b>Professorin</b>	<b>Professorin Dr. Tahani Nadim</b>
<b>Wissenschaftlicher Mitarbeiter Erasmus- Koordinator</b>	<b>Dr. Tomás S. Criado</b>
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiterin Studienkoordinatorin</b>	<b>Dr. Alice Rogalla von Bieberstein</b>
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiterin</b>	<b>MA Julia Valeska Schröder</b>
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiterin</b>	<b>MA Sarah Maria Ullrich</b>
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiterin</b>	<b>Mira Wallis</b>
<b>Philosophische Fakultät, Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft</b> Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Dorotheenstraße 26, 10117 Berlin	
<b>Vorsitzende Prüfungsausschuss</b>	<b>Prof. PhD Vivien Petras, Tel. 2093-70954</b>
<b>Studienfachberaterin Bibliotheks- und Informationswissenschaft - Bachelor/Master</b> -	<b>Dr. Maria Gäde, Tel. 70965</b>
<b>Erasmus-Koordinatorin</b>	<b>M. A. Maxi Kindling</b>
<b>Studentische:r Mitarbeiter:in</b>	<b>Claus Wehder</b>
	<b>Stefan Baerisch</b>
	<b>Pouyan Fotouhi Tehrani</b>
	<b>Professor Dr. Robert Jäschke, Tel. +49 (0)30 2093-70960, Fax +49 (0)30 2093-4335</b>
	<b>Dr. Ulla Wimmer, DOR 26, 11, Tel. 2093-70962, Fax 2093-4335</b>
	<b>MA Nico Saß</b>
	<b>Prof. Dr. Martin Reinhart, Tel. 2093-66616</b>
	<b>Professor Dr. Heinz Pampel</b>
<b>Sekretariat</b>	<b>Sarah Wiltschek</b>
<b>Mitarbeiter</b>	<b>Simon Maximilian Hachmeier</b>

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin**

**Prüfungsausschuss Bibliotheks- und  
Informationswissenschaft**

Geschäftsführende Direktorin

**Helene Hellmich**

Prof. PhD Vivien Petras, Tel. 2093-70954

## Inhalte

### Überschriften und Veranstaltungen

Wissenschaftliche Weiterbildungsangebote	5
Gasthörerangebote	5
Ringvorlesungen	28
Personenverzeichnis	29
Gebäudeverzeichnis	32
Veranstaltungsartenverzeichnis	33

# Wissenschaftliche Weiterbildungsangebote

## Gasthörerangebote

### 10 001 Römisches Recht (Historische Gruppe)

2 SWS 2 LP / 5 LP  
VL Mi 16-18 wöch. UL 6, 2002 A. Fleckner

Moodle-Link:

<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=129944>

Nach einem berühmten Bonmot hat Rom dreimal die Welt erobert: erst mit seinem Militär, dann mit seiner Religion, schließlich mit seinem Recht. Während die militärische Macht vorüber und der religiöse Einfluss im Schwinden ist, hat das Römische Recht bis heute große Bedeutung. Wer das Recht der Gegenwart verstehen und hinterfragen möchte, der wird sich deshalb auch und gerade mit seinen römisch-rechtlichen Grundlagen beschäftigen.

Die Vorlesung »Römisches Recht« bietet eine Einführung in das Römische Recht und zeigt anhand seiner Prinzipien, wo das heutige Recht den römischen Vorbildern folgt und wo es neue Wege einschlägt.

Literatur:

Fritz Schulz, Prinzipien des römischen Rechts, München/Leipzig: Duncker & Humblot (1934).

Wolfgang Kunkel/Martin Schermaier, Römische Rechtsgeschichte, 14. Aufl., Köln/Weimar/Wien: Böhlau (2005).

Max Kaser/Rolf Knütel/Sebastian Lohsse, Römisches Privatrecht, 22. Aufl., München: Beck (2021).

Organisatorisches:

Studierende aller Semester sind herzlich willkommen. Die Einführungsveranstaltungen zum Römischen Recht bauen nicht aufeinander auf. Alle Veranstaltungen können daher unabhängig voneinander und in beliebiger Reihenfolge besucht werden.

Prüfung:

Rechtswissenschaft PO 2008 / PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

Deutsches und europäisches Recht und Rechtspraxis: Modulabschlussklausur (2h)

Europäisches Recht und Rechtsvergleich: Modulabschlussklausur (2h)

Erasmus und Austausch: Modulabschlussklausur (2h)

### 10 003 Rechtssoziologie (Systematische Gruppe)

2 SWS 2 LP / 5 LP  
VL Mo 10-12 wöch. (1) PH12-HSZ, 001 S. Baer  
1) findet ab 21.10.2024 statt

Moodle-Link:

<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=128569>

Recht – das ist mehr ein Urteil oder ein Gesetz oder ein Vertrag: Recht ist auch ein soziales Phänomen und eine Kulturerscheinung. In der Vorlesung geht es um Perspektiven auf Recht jenseits der Rechtsdogmatik (also dem System geltender Regeln) und den praktischen Umgang mit Recht, als Regulierung. Wer setzt eigentlich Recht und wer setzt es um und durch, welche Folgen hat Recht tatsächlich, wie wirken gesellschaftliche und soziale Machtverhältnisse – also Sexismus, Rassismus, Heteronormativität etc. – im und durch Recht? Wie wird Recht in der Gesellschaft wahrgenommen, welches Rechtsbewusstsein haben Menschen und wer mobilisiert Recht oder hat auch keinen Zugang zur Rechtsdurchsetzung? Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse zum „Rechtsstab“, Regulierung und Regelungsfolgen, Gerichtsverfahren und andere Mechanismen institutionalisierter Konfliktlösung und zu Rechtswirkungen und -folgen. Behandeln werden die wichtigsten Ansätze und Theorien aus der Rechtssoziologie, aber auch aus jüngerer Forschung zu Recht und Kultur (einschließlich der populären Darstellungen z.B. in Krimis) und aus den kritischen – marxistischen, feministischen, postkolonialen usw. – Ansätzen in der Rechtswissenschaft sowie Konzepte, um Rechtspluralismus heute – der EU, der Globalisierung, des Staates und der Religionen usw. – zu verstehen.

Literatur:

Grundlage ist das Lehrbuch Baer, Rechtssoziologie: Eine Einführung in die interdisziplinäre Rechtsforschung, 5. Auflage NOMOS 2022; Vertiefungsmaterialien werden über moodle bereitgestellt.

Prüfung:

Rechtswissenschaft PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

Deutsches und europäisches Recht und Rechtspraxis: Modulabschlussklausur (2h)

Europäisches Recht und Rechtsvergleich: Modulabschlussklausur (2h)

Erasmus und Austausch: Modulabschlussklausur (2h)

(Prüfungs-)hinweise für Gender-Studierende:

Studierende der Gender Studies (BA/MA) können an der Vorlesung teilnehmen.

Wenn Sie einen Teilnahmeerschein – spezielle Arbeitsleistung – wünschen, erhalten Sie 4 LP, sofern Sie die Klausur am Ende des Semesters mitschreiben und bestehen (50%, „pass/fail“ Prüfung). Gender-Studierende im Master haben außerdem die Möglichkeit einer MAP. Dazu müssen Sie eine Hausarbeit am Ende des Semesters schreiben und erhalten 8 LP.

### 10 005 Juristische Methodenlehre (Systematische Gruppe)

2 SWS 2 LP / 5 LP  
VL Di 12-14 wöch. (1) UL 6, 2002 H. Zech  
1) findet ab 22.10.2024 statt

Moodle-Link:

<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=129490>

Die Vorlesung führt in die Methoden der Rechtsanwendung und Rechtsfortbildung ein. Ausgangspunkt ist die richterliche Entscheidungsfindung. Die klassischen Methoden der Auslegung und Ergänzung des Gesetzesrechtes werden anhand praktischer Beispiele diskutiert und in einen rechtstheoretischen Kontext gestellt. Besonderes Augenmerk gilt dabei der europäischen und internationalen Regelungsebene. Abschließend werden die Methoden der Rechtswissenschaft vorgestellt.

#### Literatur:

Adomeit/Hähnchen, Rechtstheorie für Studenten, 7. Aufl. 2018 Bydlinski, Juristische Methodenlehre und Rechtsbegriff, 2. Aufl. 1991 Engisch, Einführung in das juristische Denken, 12. Aufl. 2018 Gast, Juristische Rhetorik, 5. Aufl. 2015 Hassemer/Neumann/Saliger, Einführung Rechtsphilosophie/-theorie der Gegenw., 9. Aufl. 2016 Kramer, Juristische Methodenlehre, 6. Aufl. 2019 Larenz, Methodenlehre der Rechtswissenschaft, 6. Aufl. 1991 Larenz/Canaris, Methodenlehre der Rechtswissenschaft, 4. Aufl. 2023 (im Erscheinen) Müller/Christensen, Juristische Methodik Band I, 11. Aufl. 2013 Riesenhuber, Europäische Methodenlehre, 4. Aufl. 2021 Röhl/Röhl, Allgemeine Rechtslehre, 4. Aufl. 2022 (im Erscheinen) Rückert/Seinecke, Methodik des Zivilrechts – von Savigny bis Teubner, 4. Aufl. 2022 (im Erscheinen) Rüthers/Fischer/Birk, Rechtstheorie mit Juristischer Methodenlehre, 12. Aufl. 2022 Zippelius, Juristische Methodenlehre, 12. Aufl. 2021

#### Prüfung:

Rechtswissenschaft PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

Erasmus und Austausch: Modulabschlussklausur (2h)

### 10 006 Verfassungsgeschichte (Historische Gruppe)

2 SWS	2 LP / 5 LP				
VL	Mo	16-18	wöch. (1)	UL 6, 2002	C. Waldhoff
1) findet ab 21.10.2024 statt					

#### Moodle-Link:

<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=129964>

Die Verfassungsgeschichte fragt danach, wie Herrschaft legitimiert und wie sie organisiert war. Moderne Verfassungen existieren erst seit dem letzten Drittel des 18. Jahrhunderts. Vorreiter waren die nordamerikanischen Kolonien sowie das revolutionäre Frankreich. Doch auch vorher waren Gemeinwesen bereits „verfasst“. Die Vorlesung setzt, um so eine Vergleichsfolie zu erhalten, daher beim Mittelalter ein, entwickelt die Herausbildung moderner Staaten in der Frühen Neuzeit und wendet sich dann der Verfassungsbewegung des 18. und 19. Jahrhunderts vergleichend zu. Im Anschluss werden die wesentlichen Stationen der deutschen Verfassungsgeschichte bis in die Gegenwart behandelt werden.

#### Literatur:

Grimm, Deutsche Verfassungsgeschichte 1776-1866, 1988  
 Frottscher/Pieroth, Verfassungsgeschichte, 19. Aufl. 2021  
 Willoweit/Schlinker, Deutsche Verfassungsgeschichte, 8. Aufl. 2019.

#### Prüfung:

Rechtswissenschaft PO 2015: Modulabschlussklausur (2h)

Deutsches und europäisches Recht und Rechtspraxis: Modulabschlussklausur (2h)

Europäisches Recht und Rechtsvergleich: Modulabschlussklausur (2h)

Erasmus und Austausch: Modulabschlussklausur (2h)

### 10 550 The English Legal System: a Historical Introduction (englisch)

2 SWS	2 LP / 3 LP				
VL	Mo	10-12	wöch. (1)	BE 2, E34	S. McIntosh
1) findet ab 21.10.2024 statt					

This lecture provides a historical introduction to the English Legal System. The historical part explains in particular the development of the system of actions before the King's Courts, of a separate Equity jurisdiction before the Chancellor's Courts, and the modernisation of English law during the 19th century reforms. For modern English law, the lecture covers in particular:

- sources of English law: case law as developed through the courts, the doctrine of binding precedent, statutes and statutory instruments, and customary law;
- courts, jurisdiction and the jury system;
- introductions to the civil justice system and the criminal justice system.

Previous knowledge of English law is not required. The entire lecture will be given in the English language. All interested students are welcome to attend. They are, however, advised that the lecture has not been written particularly for German law students, but forms part of the Master of British Studies course offered by the Centre for British Studies.

#### Prüfung:

BZQ II: Schriftliche Prüfung

### 10 600 Juristische Zeitgeschichte

2 SWS	1 LP / 2 LP / 5 LP				
VL	Mi	10-12	wöch.	BE 2, E34	F. Jeßberger

#### Moodle-Link:

<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=128464>

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über Begriff, Methoden und Gegenstände der Juristischen Zeitgeschichte. Exemplarisch vertieft werden drei Themenfelder, welche sich für die Rechtsentwicklung der gegenwärtigen Epoche in Deutschland als besonders markant erwiesen haben: "Diktatur", "Terrorismus" und „Internationalisierung/Europäisierung“, jeweils in ihren Bezügen zum Recht. Dabei wird vielfach der strafrechtliche Gesichtspunkt in den Vordergrund gerückt. Die Erörterung der Themenfelder erfolgt durchgängig anhand entsprechender Quellentexte, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden.

**10 601      Moderne Rechtsphilosophie**  
 2 SWS                      1 LP / 2 LP / 5 LP  
 VL                          Mi                          16-18                      wöch.                      BE 2, 140                      M. Kumm

Moodle-Link:  
<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=128487>

Die Vorlesung beschäftigt sich mit der modernen philosophischen Reflexion der Grundbegriffe des modernen Rechts. Es geht einerseits begrifflich und systematisch um das Verhältnis von Recht, Gerechtigkeit, legitimer Autorität und Widerstand. Andererseits geht es um den Kampf um die Kernbegriffe der liberal-demokratischen Verfassungstradition wie Freiheit, Gleichheit und Demokratie.

Organisatorisches:  
 Bitte beachten: Die Veranstaltung findet zunächst digital statt. Alle weiteren Infos finden Sie im Moodle-Kurs.

Prüfung:  
 Anschließende Studienarbeit

**10 602      Neuere Rechtsgeschichte**  
 2 SWS                      1 LP / 2 LP / 5 LP  
 VL                          Mo                          14-16                      wöch. (1)                      BE 2, 140                      M. Heger  
 1) findet ab 21.10.2024 statt

Moodle-Link:  
<https://moodle.hu-berlin.de/user/index.php?id=129858>

Seit Beginn des 19. Jahrhunderts wurden die maßgeblichen Weichen gestellt für eine Entwicklung zu dem, was wir heute unter „modernem“ Recht und „Rechtswissenschaft“ verstehen. Epochale soziale, politische, wissenschaftlich-technische, demographische und wirtschaftliche Veränderungen hatten unmittelbare Auswirkungen nicht nur auf die Inhalte des Rechts selbst, sondern auch auf eine grundsätzliche Neubestimmung der Funktion von Recht und Rechtswissenschaft im Antagonismus gesellschaftlicher Einzel- und Gruppeninteressen. Die Vorlesung zeichnet die rechts- und methodengeschichtliche Entwicklung im 19. und 20. Jahrhundert anhand von Quellentexten nach.

Literatur:  
 Schröder/Thiessen, Rechtsgeschichte, 12. Auflage 2021  
 Haferkamp, Wege zur Rechtsgeschichte: Das BGB, 1. Auflage 2022

Prüfung:  
 Anschließende Studienarbeit

**10 603      Neue Entwicklungen des Rechts**  
 2 SWS                      1 LP / 2 LP / 5 LP  
 VL                          Mo                          10-12                      wöch. (1)                      BE 2, 140                      C. Möllers  
 1) findet ab 21.10.2024 statt

Moodle-Link:  
<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=129549>

Die Vorlesung thematisiert interessante Entwicklungen des Rechts vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis heute: seiner Quellen und Methoden, seiner Akteure und Gegenstände. Ein Schwerpunkt bildet dabei das Verhältnis von Recht und Politik, damit von Juristen und Politikern, etwa am Beispiel der nationalen wie internationalen Konstitutionalisierung durch Grund- und Menschenrechte.

**10 806      Internetrecht**  
 2 SWS                      2 LP / 5 LP  
 VL                          Mo                          16-18                      wöch.                      BE 2, 139A                      C. Renner

Die Vorlesung beschäftigt sich vor allem mit kennzeichenrechtlichen-, urheberrechtlichen und wettbewerbsrechtlichen sowie äußerungsrechtlichen Problemen im Internet. Schwerpunkte bilden Persönlichkeitsverletzungen im Internet, Kennzeichenverletzungen, das Domainrecht, der Schutz von Inhalten im Internet und die Haftung von Internetanbietern, insbesondere von Meta, Google & Co. Ferner geht es um die praktische Durchsetzbarkeit von Ansprüchen, insbesondere auch bei internationalen Sachverhalten. Der Stoff wird dabei auch anhand von Beispielen aus der Praxis des Lehrenden behandelt.

Literatur:  
 Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Prüfung:  
 LL.M.-Studiengänge, Erasmus- und Austauschstudierende: mündliche Prüfung

**5260024      Polnisch: Sprachkurs I (A1) (polnisch)**  
 4 SWS                      4 LP / 4/5 LP / 5 LP  
 SPK                          Di                          12-14                      wöch. (1)                      DOR 65, 561                      J. Conrad  
                                     Fr                          10-12                      wöch. (2)                      DOR 65, 561                      J. Conrad  
 1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt  
 2) findet vom 18.10.2024 bis 14.02.2025 statt

Der Kurs ermöglicht es Studierenden ohne Vorkenntnisse im Polnischen, das Sprachniveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu erreichen und damit eine grundlegende kommunikative Kompetenz zu erwerben, die die sprachliche Bewältigung typischer Alltagssituationen und Themen wie Familie, Wohnen, Dienstleistungen u.ä. gestattet. - Dieser Präsenzkurs wird bei Bedarf hybrid (mit online über Zoom zugeschalteten Teilnehmer:innen) durchgeführt.

**5260025 Polnisch: Sprachkurs III (A2+) (polnisch)**

4 SWS	(4) LP / 4 LP / 5 LP				
SPK	Di	14-16	wöch. (1)	DOR 65, 542	J. Conrad
	Fr	08-10	wöch. (2)	DOR 65, 561	J. Conrad
1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 18.10.2024 bis 14.02.2025 statt					

Dieser Kurs wendet sich an Studierende mit Vorkenntnissen auf Niveaustufe A2. Globales Ziel ist die Förderung der kommunikativen Kompetenz - insbesondere der mündlichen Ausdrucksfähigkeit, aber auch des Hör- und Leseverstehens - in Bezug auf alltagsnahe Themen. Daneben soll die Beherrschung komplexerer grammatischer Formen und Strukturen verbessert werden. - Dieser Präsenzkurs wird bei Bedarf hybrid (mit online über Zoom zugeschalteten Teilnehmer:innen) durchgeführt.

**5260030 Tschechisch: Sprachkurs A1**

4 SWS	4 LP / 4/5 LP / 5 LP				
SPK	Mo	08-10	wöch. (1)	DOR 65, 542	D. Lenertova
	Do	08-10	wöch. (2)	DOR 65, 542	D. Lenertova
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 17.10.2024 bis 13.02.2025 statt					

Der Kurs richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse im Tschechischen, die das Sprachniveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erreichen wollen und dafür grundlegende kommunikative Kompetenzen erwerben, die die sprachliche Bewältigung typischer Alltagssituationen und Themen wie Familie, Wohnen, Dienstleistungen u.ä. gestatten.

**5260031 Tschechisch: Sprachkurs III (A2+) (tschechisch)**

4 SWS	(4) LP / 4 LP / 5 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch. (1)	DOR 65, 560	D. Lenertova
	Mo	12-14	wöch. (2)	DOR 65, 560	D. Lenertova
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					

Dieser Kurs wendet sich an Studierende mit Vorkenntnissen auf Niveaustufe A2. Globales Ziel ist die Förderung der kommunikativen Kompetenz - insbesondere der mündlichen Ausdrucksfähigkeit, aber auch des Hör- und Leseverstehens - in Bezug auf alltagsnahe Themen. Daneben soll die Beherrschung komplexerer grammatischer Formen und Strukturen verbessert werden.

**5260036 Slowakisch: Sprachkurs A1**

6 SWS	4 LP / 4/5 LP / 5 LP				
SPK	Di	08-10	wöch. (1)	DOR 65, 575	J. Kamanová
	Di	10-12	wöch. (2)	DOR 65, 575	J. Kamanová
	Mi	08-10	wöch. (3)	DOR 65, 575	J. Kamanová
1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
3) findet vom 16.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

Erwerb des Aufbauwortschatzes auf dem Niveau A1 und der sprachlichen Kernkompetenzen (Kommunikation, Schreiben, verstehendes Lesen und Hören) zu den alltäglichen Situationen (Orientierung in der Stadt, Einkaufen, im Restaurant, Studium etc.). Es wird auch kurze Einführung in die slowakische Kultur vermittelt.

**ACHTUNG** : Für B.A.-Studierende, die nach den Prüfungsordnungen 2022/2023 studieren, sind nur 4 SWS obligatorisch (in diesem Semester am Dienstag 8 - 12 Uhr) - die dritte Doppelstunde, die Studierende der PO 2014 benötigen, wird durch die Bearbeitung von wiederholenden und vertiefenden Übungen und Aufgaben im Selbststudium ersetzt.

**5260037 Slowakisch: Sprachkurs III (A2+) (slowakisch)**

4 SWS	(4) LP / 4 LP / 5 LP				
SPK	Di	14-16	wöch. (1)	DOR 65, 575	J. Kamanová
	Di	16-18	wöch. (2)	DOR 65, 575	J. Kamanová
1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt					

Den Schwerpunkt der Lehrveranstaltung bildet die Vermittlung der slowakischen Grammatik unter praktisch-funktionalem Gesichtspunkt sowie im Vergleich mit dem Deutschen. Dabei werden orthographische, lexikalische, morphologische und syntaktische Erscheinungen und Besonderheiten des Slowakischen auf dem Niveau A2+ vermittelt.

**5260042 BKMS: Sprachkurs A1 (englisch)**

6 SWS	4 LP / 4/5 LP / 5 LP				
SPK	Di	10-12	wöch. (1)	DOR 65, 530	A. Ahmetpahic-Peljto
	Do	12-14	wöch. (2)	DOR 65, 530	A. Ahmetpahic-Peljto
	Do	14-16	wöch. (3)	DOR 65, 530	A. Ahmetpahic-Peljto
1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 17.10.2024 bis 13.02.2025 statt					
3) findet vom 17.10.2024 bis 13.02.2025 statt					



*Sprachkurs A1* is an introductory course for students who have no (or very little) prior knowledge of BCMS. The aim of the course is to master the basic vocabulary and grammar needed for simple communication situations: presenting, answering simple questions, leading routine conversations when, for example, shopping or making an appointment. The aim of the course is for students to master the basics of reading, writing, understanding as well as speaking and reach level A2.

Mondays from 10 am to 12 pm and Thursdays from 12 pm to 2 pm are obligatory classes for all, and Thursdays from 2 pm to 4 pm are optional classes for those who need 6 hours per week.

**ACHTUNG** : Für B.A.-Studierende, die nach den Prüfungsordnungen 2022/2023 studieren, sind nur 4 SWS obligatorisch – die dritte Doppelstunde wird durch die Bearbeitung von wiederholenden und vertiefenden Übungen und Aufgaben im Selbststudium ersetzt. Einzelheiten können bei der Dozentin erfragt werden.

### 5260043 **BKMS: Sprachkurs III (A2+) (englisch)**

4 SWS	(4) LP / 4 LP / 5 LP				
SPK	Di	12-14	wöch. (1)	DOR 65, 575	A. Ahmetpahic-Peljto
	Di	14-16	wöch. (2)	DOR 65, 576	A. Ahmetpahic-Peljto

1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt

2) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt

The aim of this course is to develop language skills in complex communication situations and to reach B1 CEFR. Within these goals, students will have the opportunity to discuss not only topics typical for this level (travel, food, customs, etc.), but also to get acquainted with some cultural features in BCMS-speaking countries. In parallel with the development of communication skills, work will be done on the development of grammatical knowledge (the declension system of adjectives and morphologically similar words, phonological changes in words, but also expanding knowledge about complex sentences).

### 5260048 **Ukrainisch: Sprachkurs A1 (ukrainisch)**

4 SWS	4 LP / 4/5 LP / 5 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch. (1)	DOR 65, 530	N. Tsisar
	Mi	12-14	wöch. (2)	DOR 24, 1.606	N. Tsisar

1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt

2) findet vom 16.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Der Kurs richtet sich an komplette Anfänger oder falsche Anfänger. Ziel des Kurses ist es, die Grundlagen für die vier Fertigkeiten Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben auf Ukrainisch zu schaffen.

Die im Kurs angewandten Lehrmethoden sind hauptsächlich kommunikativer Ansatz und sollen den Lernenden helfen, so schnell wie möglich in der Fremdsprache zu kommunizieren. Dies kann durch die Aktivitäten erreicht werden, die darauf abzielen, die Sprache in realistischen, kommunikativen Aktivitäten in der Klasse in Kombination mit einer umfassenden Abdeckung der Grundlagen des grammatikalischen und lexikalischen Systems der ukrainischen Sprache zu üben. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung soziolinguistischer kommunikativer Fähigkeiten, die für eine erfolgreiche interkulturelle Interaktion erforderlich sind. Das Kursmaterial lässt die Studenten die kulturelle und sprachliche Umgebung der Ukraine durch das Studium ihrer lebendigen Sprache erforschen.

**ACHTUNG** : Für B.A.-Studierende, die nach den Prüfungsordnungen 2022/2023 studieren, sind nur 4 SWS (Mo 08:00–10:00 und Mi 14:00–16:00) obligatorisch – für Studierende der "alten" Studienordnung wird eine Sonderregelung mit der Dozentin getroffen.

### 5260049 **Ukrainisch: Sprachkurs III (A2+) (ukrainisch)**

4 SWS	(4) LP / 4 LP / 5 LP				
SPK	Mo	12-14	wöch. (1)	DOR 65, 530	N. Tsisar
	Mi	14-16	wöch. (2)	DOR 24, 1.606	N. Tsisar

1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt

2) findet vom 16.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Der Kurs richtet sich an Teilnehmer mit Grundkenntnissen der ukrainischen Sprache, insbesondere an diejenigen, die den Kurs A1 oder A2 abgeschlossen haben. Ziel des Kurses ist es, die Grundlagen für die vier Fertigkeiten Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben auf Ukrainisch zu schaffen.

Die im Kurs angewandten Lehrmethoden sind hauptsächlich kommunikativer Ansatz, der den Lernenden helfen soll, so schnell wie möglich mit der Kommunikation in der Fremdsprache zu beginnen. Dies kann durch die Aktivitäten erreicht werden, die darauf abzielen, die Sprache in realistischen, kommunikativen Aktivitäten im Klassenraum zu üben, in Kombination mit einer umfassenden Abdeckung der Grundlagen des grammatikalischen und lexikalischen Systems der ukrainischen Sprache. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung soziolinguistischer kommunikativer Fähigkeiten, die für eine erfolgreiche interkulturelle Interaktion erforderlich sind. Das Kursmaterial lässt die Studenten die kulturelle und sprachliche Umgebung der Ukraine durch das Studium ihrer lebendigen Sprache erforschen.

### 5260062 **Bulgarisch: Sprachkurs A1**

6 SWS	5 LP				
SPK	Di	10-12	wöch. (1)	DOR 24, 1.604	C. Venkova
	Di	12-14	wöch. (2)	DOR 24, 1.604	C. Venkova
	Do	12-14	wöch. (3)	DOR 24, 1.605	C. Venkova

1) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt

2) findet vom 15.10.2024 bis 11.02.2025 statt

3) findet vom 17.10.2024 bis 13.02.2025 statt

In diesem Einführungskurs werden grundlegende Kommunikationsfähigkeiten der Bulgarischen Sprache erlernt. Es wird der Hauptwortschatz vorgestellt, der thematisch gruppiert ist. Die wichtigsten grammatikalischen Aspekte werden geübt, wobei auch auf den Vergleich mit anderen slawischen Sprachen geachtet wird. Zeit für Dialoge, Videos, Lieder, Kultur und Übungen ist vorgesehen.

**ACHTUNG** : Für B.A.-Studierende, die nach den Prüfungsordnungen 2022 studieren, sind nur 4 SWS obligatorisch – die Einzelheiten werden mit der Dozierenden besprochen.

### 5260174 Ungarisch: Sprachkurs I

4 SWS	4 LP / 5 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch. (1)	DOR 65, 576	T. Görbe
	Do	10-12	wöch. (2)	DOR 24, 1.606	T. Görbe
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 17.10.2024 bis 13.02.2025 statt					

Komplexxkurs zur Entwicklung elementarer Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben zur sprachlichen Bewältigung typischer Alltagssituationen.

### 5270005 Die griechische Tragödie

2 SWS	2 LP				
VL	Do	12-14	wöch.	UL 6, 3059	M. Asper

Die griechische Tragödie hatte und hat eine enorme Nachwirkung, ist aber im 5. Jh., d.h. der Zeit, aus der die uns erhaltenen Tragödien stammen, ein singulär athenisches Phänomen. Die Vorlesung wird einen Überblick über die Entwicklung und die Ausprägung der Gattung geben, ausgewählte Tragödien aller drei großen Tragiker besprechen und kurz auf spätere Entwicklungen eingehen. Darüber hinaus soll die athenische Tragödie in ihrem historischen und institutionellen Kontext deutlich werden. Schließlich werden die Anfänge des Metadiskurses über die Tragödie in den Blick genommen (von den Sophisten bis hin zu Aristoteles' *Poetik*). Griechischkenntnisse sind keine Teilnahmevoraussetzung (alle präsentierten Texte werden übersetzt).

**Texte:** Editionen der drei „großen“ Tragiker findet man bei OCT (Aischylos von D. Page, Sophokles von H. Lloyd-Jones & N.G. Wilson, Euripides von J. Diggle); für Aischylos ist die Teubner-Ausgabe von M.L. West heranzuziehen; für alle Fragmente die Göttinger Ausgabe (Tragicorum Graecorum Fragmenta).

**Zur Einführung** : Th. Fuhrer & M. Hose, Das antike Drama, München 2017; J. Latacz, Einführung in die griechische Tragödie, 2. Aufl., Göttingen 2003; W. Schadewaldt, Tübinger Vorlesungen Band 4. Die griechische Tragödie: Aischylos. Sophokles. Euripides, Frankfurt/Main 1991; O. Taplin, Fifth-Century Tragedy and Comedy. A Synkrisis, in: Journal of Hellenic Studies 106 (1986), 163-174; B. Seidensticker, Das antike Theater, München 2010; L. Swift, Greek Tragedy. Themes and Contexts, London 2016; B. Zimmermann (Hg.), Handbuch der griechischen Literatur der Antike. Bd. 1: Die Literatur der archaischen und klassischen Zeit, München 2011, 451-610.

### 5270031 Rom - Landschaft als Literatur

2 SWS	2 LP / 2/3 LP				
VL	Mi	10-12	wöch.	UL 6, 3059	U. Schmitzer

Die Stadt Rom ist nicht nur einer der wichtigsten Schauplätze der lateinischen Literatur, sie ist auch in mannigfacher Weise selbst Thema geworden: für hymnisches Lob, beißenden satirischen Spott, als Gegenstand sachlicher Beschreibung, als Objekt historischer Verfremdung und zeitgenössisch partieller Wahrnehmung. Die Vorlesung umreißt die Grundzüge einer literarischen Topographie Roms, nützt also die Texte nicht primär als Quellen für Sachinformationen, sondern nimmt sie als Gegenstand der Interpretation ernst. Ein Schwerpunkt wird auf der republikanischen, augusteischen und frühkaiserzeitlichen Literatur liegen, doch wird auch die Spätantike einbezogen.

Ein Moodle-Kurs u.a. für die behandelten Texte wird eingerichtet.

Organisatorisches:

Im Bachelorstudiengang Latein (StO 2014), Modul 9, gibt es für die VL 3 SP.

### 53 602 Themen der Regionalstudien

2 SWS	2 LP				
RV	Mi	12-14	wöch. (1)	UL 6, 2097	S. Holz
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

Die RVL führt in zentrale Debatten in den Area Studies ein und stellt die Forschungsregionen des IAAW vor. Teilnahmeleistung: Teilnahme

### 53 604 Afrikanische Stadtgeschichte / African city history (deutsch-englisch)

2 SWS	4+3 LP				
SE	Di	14-16	wöch. (1)	DOR 24, 1.505	G. Castryck
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					

Heutzutage leben über 40% der Bevölkerung in Afrika südlich der Sahara in städtischen Gebieten. Vor einem Jahrhundert galt Afrika noch als ländlicher Kontinent, in dem die wenigen Städte, vor allem an der Küste, als Domäne des Kolonialismus betrachtet wurden. Diese koloniale Vorstellung war jedoch falsch: Urbanisierung und Urbanität sind auf dem afrikanischen Kontinent schon seit langem wichtig.

In diesem Seminar werden wir uns mit der Geschichte der Stadtforschung, städtischen Lebensweisen, Stadtplanung, Urbanisierung, Hafen- und Eisenbahnstädten, Industrie- und Bergbaustädten, Grenzstädten und Hauptstädten vom 19. bis zum 21. Jahrhundert beschäftigen.

Die Studierenden lernen das urbane Afrika und die Forschungstraditionen in der Stadtgeschichte/-forschung kennen. Wir werden interaktives Lernen anhand von schriftlichen und mündlichen Beiträgen üben.

Nowadays, over 40% of the population in Sub-Saharan Africa lives in urban areas. A century ago, Africa was still considered a rural continent, where the few cities, mainly on the coast, were conceived of as the preserve of colonialism. However, this colonial conception was mistaken: urbanization and urbanity have been important on the African continent for a long time.

In this seminar, we will address the history of urban studies, urban ways of life, urban planning, urbanization, port and railway towns, industrial and mining cities, border towns, and capital cities from the 19th to the 21st century. Students will get to know urban Africa as well as research traditions in urban history/studies. We will practice interactive learning based on written and oral input.

Organisatorisches:

Regionalschwerpunkt: Afrika

Teilnahmeleistungen: Kommentieren von Pflichtlektüre, aktive Beteiligung an Diskussionen und eine Präsentation

Prüfung: Hausarbeit (10 - 15 Seiten)

### 53 611 Introduction to Modern China's Political History (englisch)

2 SWS	4 (+3) LP				
SE	Mo	12-14	wöch. (1)	JO10, 301	S. Eaton
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					

Content: This course introduces students to China's political history from the 19<sup>th</sup> century to the present. In early sessions, we study the Qing dynasty, key developments in the Republican period, the second Sino-Japanese war and establishment of the People's Republic of China in 1949. We then turn to a close examination of China's one-party system as it has evolved since 1949. We compare Mao Zedong's approach to rule with that of his successor, Deng Xiaoping, and subsequent reform-era leaders. We then analyze political issues of central importance in the contemporary period including: the implications of economic reform for governance; the characteristics of China's rural-urban divide; the politics of the environment, and; Beijing's relations with Tibet, Xinjiang, Hong Kong and Taiwan.

Learning objectives: To introduce students to the study of contemporary Chinese politics through historical analysis of China's experience of the end of dynastic rule through to modern statehood.

Course evaluation: Active participation and completion of short assignments.

**Please note that I am unable to accommodate requests from Erasmus and exchange students to provide grades before the end of semester.**

Organisatorisches:

Regional focus: East Asia (China)

Prüfung:

Hausarbeit

### 53 613 Afrikaans I

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Di	08-10	wöch. (1)	I 118, 410	C. Naumann
	Do	08-10	wöch. (2)		C. Naumann
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt ; digital					

Afrikaans ist eine dem Niederländischen nahestehende und in Südafrika und Namibia verbreitete Verkehrssprache. Sie weckt einerseits oft negative Assoziationen mit dem Apartheid-Regime, ist andererseits aber Muttersprache von Millionen Südafrikaner:innen und wichtige Quellsprache. Im Kursteil I werden ca. 12 überarbeitete Lektionen nach den Lehrbüchern Colloquial Afrikaans (Donaldson 2000) sowie Teach Yourself Afrikaans (McDermott 2005) behandelt.

*Afrikaans is one of the 12 official languages of South Africa. It descends from Dutch and gradually developed since the 17th century into a distinguished language with its own characteristics. There is still a large degree of mutual intelligibility between the two languages. Although Afrikaans may rouse negative associations with the period of the apartheid regime, it is the mother tongue of approximately seven million South Africans. In this course we intend to give students a basic entry into Afrikaans. We will work with texts and exercises from Colloquial Afrikaans (Donaldson 2000). We will also do practical exercises in speaking with the emphasis on correct pronunciation.*

Keine Voraussetzungen

Mögliches Anschlussseminar: Afrikaans II im folgenden Semester

Sprachprüfung (Klausur / mündlich), zum Ende des Semesters (voraussichtlich 13.02.2025)

Literatur:

Donaldson, Bruce. 2000. *Colloquial Afrikaans: The Complete Course for Beginners*. London: Routledge.

McDermott, Lydia. 2005. *Teach Yourself Afrikaans*. Hodder Arnold: London

Organisatorisches:

Regionalschwerpunkt: Afrika (Südliches Afrika)

Teilnahmeleistungen: ca. 10 Übungen (Hausaufgaben)

### 53 615 Bambara I (deutsch-englisch)

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Di	10-12	wöch. (1)	DOR 24, 1.505	A. Nehrig
	Fr	10-12	wöch. (2)	DOR 24, 1.505	A. Nehrig
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 25.10.2024 bis 14.02.2025 statt					

- Erwerb praktischer, anwendungsbezogener Sprachkompetenz im Bambara (Manding) entsprechend dem Niveau A1 des GER
- Unterrichtssprache Bambara wird etabliert
- Erwerb sozial-kultureller Kompetenzen u.a. auch über Gäste aus der bambara-sprachigen Community
- Sprach-Aufenthalt in Bamako (Mali) in den Semesterferien im Anschluss an Bambara III nach dem WiSe 2025/26

- acquisition of practical, application-related language skills in Bambara (Manding) corresponding to level A1 of the CEFR (Common European Framework of Reference for Languages)
- language of instruction Bambara is gradually established
- acquisition of social and cultural skills, including through guests from the Bambara-speaking community
- language stay in Bamako (Mali) during the semester break following Bambara III after the winter semester 2025/26

Organisatorisches:

Klausur und mündliche Sprachprüfung  
(written exam and oral language test)

### 53 616 Dari/ Persisch I (Dari/ Persian I)

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Di	08-10	wöch. (1)	I 118, 507	L. Rzehak
	Do	08-10	wöch. (2)	I 118, 507	L. Rzehak
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt					

Einführung in Schrift und Aussprache, Grammatik und Wortschatz; Lernziele: Vermittlung grundlegender Lese-, Konversations- und Schreibfertigkeiten

Introduction to writing and pronunciation, grammar and vocabulary; Learning objectives: Acquisition of basic reading, conversation and writing skills

Literatur:

Lutz Rzehak, Bidollah Aswar: *Dari-Persisch. Lehr- und Übungsbuch mit Lösungen, Audio und Videomaterial*. Wiesbaden: Reichert-Verlag 2021, 2 Bde.

Organisatorisches:

regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung

Prüfung:

Klausur + mündliche Prüfung

### 53 621 Modernes Mongolisch I

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Di	10-12	wöch. (1)	I 118, 217	G. Altangerel
	Do	10-12	wöch. (2)	DOR 24, 1.504	G. Altangerel
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt					

#### 1 Kursinhalt

Der Sprachkurs führt in die Grundlagen des modernen Mongolischen ein. Es werden aktive Fähigkeiten im Hörverstehen, Sprechen, Lesen und Schreiben vermittelt und alltagsorientiert angewandt. Wichtigstes Lehrmittel ist das Lehrbuch *Gateway to Mongolian* von D. Baasanjav und M. Solongo. Darüber hinaus finden digitale Materialien und landeskundliche Artefakte Verwendung.

#### 2 Lernziele

Die Studierenden erwerben anhand der ersten sechs Lektionen des o. g. Lehrbuchs Grundkenntnisse im modernen Mongolischen und machen sich mit der Morphologie und Syntax vertraut. Zum Semesterende sollen sie in der Lage sein, sich in ausgewählten alltäglichen Gesprächssituationen auszudrücken und einfache Texte wie z.B. E-Mails schreiben zu können.

#### 3 Kursbewertung

Aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung der Unterrichtsstunden

#### 4 Thematischer Bezug zu Säule und Modul\*

Sprachmodul

#### 5 Voraussetzung etc. / Erwünschte Vorkenntnisse für Teilnahme (wenn relevant) / Mögliche Anschlussseminare

Keine spezifischen Voraussetzungen erforderlich.

Die Sprachausbildung wird durch die fachbezogenen wissenschaftlichen Gastvorträge des Mongolei-Colloquiums begleitet. Die monatlich stattfindenden Gastvorträge mit inländischen und internationalen Mongolist:innen und Wissenschaftler:innen ergänzen die Sprach- und Fachlehre zur Studienregion Mongolei. Einzelne Kurstermine in der Vortragswoche fallen aus, und die Studierenden werden angehalten, stattdessen das Colloquium zu besuchen (siehe dazu das Mongolei-Colloquium).

#### 6 Methoden und Theorien (wenn relevant)

Partner- und Gruppenarbeiten, Diktate sowie Schreib- und Übersetzungsmethoden

#### 7 MAP (wenn relevant)

Prüfungsform: BA Klausur, MA Klausur und mündliche Prüfung

Prüfungstermin: Mündlich am 14.02.2023, Klausur am 16.02.2023

### 53 622 Myanma Sprache 1\_ÜWP

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch. (1)		J. Neumann
	Mi	10-12	wöch. (2)		J. Neumann
1) findet vom 14.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 16.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

**Die Ausgestaltung des Blended Learning hängt von der Pandemieentwicklung ab; Details werden zu Semesterbeginn im Austausch mit den Teilnehmer:Innen festgelegt.**

#### Kursinhalt:

Der Kurs vermittelt das Laut- und Schriftsystem und führt anhand praxisnaher Übungen in die grundlegende Struktur der myanma Sprache ein.

#### Lernziele:

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses können Teilnehmende alles lesen und artikulieren, einfache Fragen stellen, zustimmend oder ablehnend antworten und mit den Zahlen umgehen. Sogar auf dem Markt lässt sich mit dem erreichten Stand schon ein wenig handeln.

**Kursbewertung:**

Regelmäßige Teilnahme, Wiederholung des Gelernten, Vokabeln lernen, Abschlussprüfung

**Voraussetzung etc. / Erwünschte Vorkenntnisse für Teilnahme (wenn relevant) / Mögliche Anschlussseminare**

Keine Vorkenntnisse nötig, Anschlusskurs: Myanma 2 im SoSe

**Literatur:**

Gärtner, Uta (2009). *Myanmar in 20 Tagen*, Berlin: regiospectra Verlag.

**Organisatorisches:**

Myanma / Burmesisch wird seit WS 2019/20 erstmals wieder als kompletter Sprachkurs (insgesamt 4 Semester) angeboten.

**53 622**

**Myanma Sprache 1**

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch. (1)	DOR 24, 2.402	J. Neumann
	Mi	10-12	wöch. (2)	DOR 24, 1.505	J. Neumann
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

**Die Ausgestaltung des Blended Learning hängt von der Pandemieentwicklung ab; Details werden zu Semesterbeginn im Austausch mit den Teilnehmer:Innen festgelegt.**

**Kursinhalt:**

Der Kurs vermittelt das Laut- und Schriftsystem und führt anhand praxisnaher Übungen in die grundlegende Struktur der myanma Sprache ein.

**Lernziele:**

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses können Teilnehmende alles lesen und artikulieren, einfache Fragen stellen, zustimmend oder ablehnend antworten und mit den Zahlen umgehen. Sogar auf dem Markt lässt sich mit dem erreichten Stand schon ein wenig handeln.

**Kursbewertung:**

Regelmäßige Teilnahme, Wiederholung des Gelernten, Vokabeln lernen, Abschlussprüfung

**Voraussetzung etc. / Erwünschte Vorkenntnisse für Teilnahme (wenn relevant) / Mögliche Anschlussseminare**

Keine Vorkenntnisse nötig, Anschlusskurs: Myanma 2 im SoSe

**Literatur:**

Gärtner, Uta (2009). *Myanmar in 20 Tagen*, Berlin: regiospectra Verlag.

**Organisatorisches:**

Myanma / Burmesisch wird seit WS 2019/20 erstmals wieder als kompletter Sprachkurs (insgesamt 4 Semester) angeboten.

**Prüfung:**

Die Sprachprüfung setzt sich aus einem mündlichen und einem schriftlichen Teil zusammen (komplexe Prüfung)

**53 625**

**Tibetisch I (deutsch-englisch)**

6 SWS	8+2 LP				
SPK	Mo	08-12	wöch. (1)	I 118, 506	Z. Huadan
	Di	08-10	wöch. (2)	I 118, 506	Z. Huadan
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					

- Students learn Tibetan from scratch using a systematic text book teacher Huadan Zaxi has developed. This course mainly deals with Tibetan alphabets, phonetic system, and basic sentences.
- The students taking this course are assumed having no knowledge of Tibetan language. It is a beginners' class.
- Tibetan language courses are categorized into four modules: module I, module II, module III and module IV. All modules are arranged based on an in-phase method making each module progressively more complex while the consistency of all modules is ensured using a systemic teaching text book.

**53 626**

**Urdu I (deutsch-englisch)**

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Fr	08-12	wöch. (1)	I 118, 117	F. Faiza
1) findet vom 25.10.2024 bis 14.02.2025 statt					

Der Urdu-Kurs vermittelt im 1. Semester Grundkenntnisse von Struktur und Aufbau des Urdu. Dazu wird das Alphabet schrittweise erlernt, handschriftliches Schreiben geübt und die Nutzung unterschiedlicher Computer-Fonts besprochen, sowie korrekte Aussprache eingeübt.

Außerdem wird ein elementarer Wortschatz aufgebaut und grundlegende Prinzipien der Grammatik erläutert.

Absolventen des Kurses sind mit der Schrift vertraut und können sich in einfachen Sprechsituationen ausdrücken (Begrüßung, Auskunft über sich und ihre Familie geben, Personen und Dinge beschreiben, Aussagen über regelmäßige Handlungen in der Gegenwart tätigen)

Der Urdu 1 – Kurs ist der erste von vier aufeinander aufbauenden Urdu-Sprachkursen und damit Bestandteil der Sprachausbildung in einer asiatischen Sprache am IAAW.

**Kursbewertung:**

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Kurs ist aktive Mitarbeit und die Teilnahme an Leistungstest. Hausaufgaben können zusätzlich eingereicht werden. Der Kurs schließt mit einer benoteten Klausur ab

**Literatur:**

Verwendetes Lehrbuch (zur Anschaffung empfohlen) Oesterheld, Christine und Tahir, Amtul Manan. Urdu für Anfänger, Hamburg: Buske Verlag, 2016

Prüfung:

Klausur (120 Minuten) am 13.02.2024

Nachklausur am 18.04.2024

## 53 627

### Usbekisch I

4 SWS

8+2 LP

SPK

Di

12-14

wöch. (1)

I 118, 507

A. Durdu

Mi

10-12

wöch. (2)

I 118, 511

A. Durdu

1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

2) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

#### Lernziele:

- Erste Grundlagen der Grammatik
- kurze, einfache Smalltalks
- Lesen von aufbereiteten Texten

#### Methoden:

- Verwendung verschiedener Medien, Spiele, Gruppenarbeit
- Sprechfähigkeit wird von Anfang an gefördert
- Vermittlung eines kommunikativ orientierten Basiswissens

Prüfung:

In der letzten Unterrichtsstunde des Semesters wird es eine mündliche und schriftliche Prüfung geben. Voraussetzung ist die regelmäßige, aktive Teilnahme am Unterricht.

## 53 631

### Dari/ Persisch III (Dari/ Persian III)

4 SWS

8+2 LP

SPK

Di

10-12

wöch. (1)

I 118, 507

L. Rzehak

Do

10-12

wöch. (2)

I 118, 507

L. Rzehak

1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

2) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt

Ausbau der Kenntnisse im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch, Lernziele: Sicherer Umgang mit kommunikativen Standardsituationen, selbstständige Erschließung und Übersetzung einfacher Texte

Expansion of knowledge in oral and written language use; Learning objectives: Confident handling of standard communicative situations, independent analysis and translation of simple texts

Literatur:

Lutz Rzehak, Bidollah Aswar: *Dari-Persisch. Lehr- und Übungsbuch mit Lösungen, Audio und Videomaterial*. Wiesbaden: Reichert-Verlag 2021, 2 Bde.

Organisatorisches:

regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung

Prüfung:

Klausur + mündliche Prüfung

## 53 636

### Modernes Mongolisch III

4 SWS

8+2 LP

SPK

Di

08-10

wöch. (1)

I 118, 217

G. Altangerel

Do

08-10

wöch. (2)

DOR 24, 1.504

G. Altangerel

1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

2) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt

#### 1 Kursinhalt

In diesem Sprachkurs werden die in den ersten beiden Semestern erworbenen Kenntnisse durch praktische Übungen wie Hörverstehen, Konversation und Lektüre gefestigt und mit Hilfe des Lehrbuches *Gateway to Mongolian*, ausgewählten Kurztexen, landeskundlichen Artefakten sowie digitalen Materialien erweitert. Inhaltliche Schwerpunkte sind alltagsbezogene Themen sowie kurze fachspezifische Texte.

#### 2 Lernziele

Die Studierenden erhalten vertiefende Einblicke in die Morphologie und Syntax des Mongolischen und sollen im Stande sein, sich über ihr Studium und alltägliche Themen frei äußern zu können. Außerdem sind sie fähig, kurze Texte über Studieninhalte oder Forschungsinteressen sowie E-Mail-Anfragen zu verfassen und dem Sprachlevel entsprechende Übersetzungen zu erstellen.

#### 3 Kursbewertung

Aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung der Unterrichtsstunden

#### 4 Thematischer Bezug zu Säule und Modul\*

Sprachmodul

#### 5 Voraussetzung etc. / Erwünschte Vorkenntnisse für Teilnahme (wenn relevant) / Mögliche Anschlussseminare

Es werden gute Vorkenntnisse im Mongolischen vorausgesetzt.

Die Sprachausbildung wird durch die fachspezifischen wissenschaftlichen Gastvorträge im Rahmen des Mongolei-Colloquiums begleitet. Die monatlich stattfindenden Gastvorträge mit inländischen und internationalen Mongolist:innen und Wissenschaftler:innen ergänzen die Sprach- und Fachlehre zur Studienregion Mongolei. Die Kurstermine in der Vortragswoche fallen aus, und die Studierenden werden angehalten, stattdessen das Colloquium zu besuchen (siehe dazu das Mongolei-Colloquium).

#### 6 Methoden und Theorien (wenn relevant)

Zum Ausbau der Sprechfähigkeit werden Methoden wie Partner- und Gruppenarbeiten angewendet. Zur Vermittlung von Schreibfähigkeiten und Übersetzungsmethoden werden u.a. die Arbeiten von Khalzaa und Kullmann einbezogen.  
**7 MAP (wenn relevant)**

Prüfungsform: BA Klausur, MA Klausur und mündliche Prüfung  
 Prüfungstermin: Mündlich am 14. 02.2023, Klausur am 16. 02.2023

## 53 637

### Myanma Sprache 3

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Mo	12-14	wöch. (1)	DOR 24, 2.402	J. Neumann
	Mi	12-14	wöch. (2)	DOR 24, 1.505	J. Neumann
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

**Die Ausgestaltung des Blended Learning hängt von der Pandemieentwicklung ab; Details werden zu Semesterbeginn im Austausch mit den Teilnehmer:Innen festgelegt.**

#### Kursinhalt:

Der Sprachkurs Myanma III baut direkt auf dem Erlernten des Kurses Myanma II auf. Die grammatischen Grundlagen werden erweitert und die bestehende Kenntnis anhand von Originaltexten vertieft. Die formellere Schriftsprache wird eingeführt und geübt. Ab der zweiten Hälfte des Kurses liegt der Fokus auf dem Lesen von Originaltexten und dem Üben im freien Sprechen.

#### Lernziele:

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses können Teilnehmende erweiterten small talk führen, kleine Vorträge halten und sich in einfachen Texten jenseits von Lehrbuchtexten selbstständig orientieren. Sie haben einen ersten Eindruck von den Unterschieden zwischen der formelleren Schriftsprache und der Umgangssprache und können literarische Texte mit Hilfestellung lesen und verstehen.

#### Kursbewertung:

Regelmäßige Teilnahme, Wiederholung des Gelernten, Vokabeln lernen Abschlussprüfung

#### Voraussetzung etc. / Erwünschte Vorkenntnisse für Teilnahme (wenn relevant) / Mögliche Anschlussseminare

Vorkenntnisse auf Niveau eines abgeschlossenen Myanma II Kurses nötig, Anschlusskurs: Myanma IV im SoSe

#### Literatur:

Gärtner, Uta (2009). *Myanmar in 20 Tagen*, Berlin: regiospectra Verlag.

#### Organisatorisches:

Myanma / Burmesisch wird seit WS 2019/20 erstmals wieder als kompletter Sprachkurs (insgesamt 4 Semester) angeboten

#### Prüfung:

Die Sprachprüfung setzt sich aus einem mündlichen und einem schriftlichen Teil zusammen (komplexe Prüfung)

## 53 637

### Myanma Sprache 3\_ÜWP

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Mo	12-14	wöch. (1)		J. Neumann
	Mi	12-14	wöch. (2)		J. Neumann
1) findet vom 14.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
2) findet vom 16.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

**Die Ausgestaltung des Blended Learning hängt von der Pandemieentwicklung ab; Details werden zu Semesterbeginn im Austausch mit den Teilnehmer:Innen festgelegt.**

**Kursinhalt:** Der Sprachkurs Myanma III baut direkt auf dem Erlernten des Kurses Myanma II auf. Die grammatischen Grundlagen werden erweitert und die bestehende Kenntnis anhand von Originaltexten vertieft. Die formellere Schriftsprache wird eingeführt und geübt. Ab der zweiten Hälfte des Kurses liegt der Fokus auf dem Lesen von Originaltexten und dem Üben im freien Sprechen.

#### Lernziele:

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses können Teilnehmende erweiterten small talk führen, kleine Vorträge halten und sich in einfachen Texten jenseits von Lehrbuchtexten selbstständig orientieren. Sie haben einen ersten Eindruck von den Unterschieden zwischen der formelleren Schriftsprache und der Umgangssprache und können literarische Texte mit Hilfestellung lesen und verstehen.

#### Kursbewertung:

Regelmäßige Teilnahme, Wiederholung des Gelernten, Vokabeln lernen Abschlussprüfung

#### Voraussetzung etc. / Erwünschte Vorkenntnisse für Teilnahme (wenn relevant) / Mögliche Anschlussseminare

Vorkenntnisse auf Niveau eines abgeschlossenen Myanma II Kurses nötig, Anschlusskurs: Myanma IV im SoSe

#### Literatur:

Gärtner, Uta (2009). *Myanmar in 20 Tagen*, Berlin: regiospectra Verlag.

#### Organisatorisches:

Myanma / Burmesisch wird seit WS 2019/20 erstmals wieder als kompletter Sprachkurs (insgesamt 4 Semester) angeboten.

## 53 638

### Setswana III

6 SWS	8+2 LP				
SPK	Mo	08-10	wöch. (1)		C. Naumann
	Mi	08-10	wöch. (2)	I 118, 410	C. Naumann
	Fr	08-10	wöch. (3)		C. Naumann
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt ; digital					
2) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					
3) findet vom 25.10.2024 bis 14.02.2025 statt ; digital					

Der Sprachkurs schließt an Setswana II an und behandelt überarbeitete Lektionen der Lehrbücher "First Steps in Spoken Setswana" (ca. Lektionen 11 - 18) sowie "Bua Setswana" (ausgewählte Lektionen). Ziel des Kurses ist es, vertiefende Grammatikkenntnisse (z.B. zu Verbalderivation, Objektpräfixen, Demonstrativen und Adjektiven) zu vermitteln und deren Anwendung in kommunikativen Situationen (Sprechen in Alltagssituationen) zu üben.

Wir verwenden von Muttersprachler:innen aufgesprochene Audiobeispiele, die auch zum Gebrauch in der Lernkarteissoftware Anki aufbereitet sind. Es ist wiederum beabsichtigt, dass 2 SWS Konversation von einer muttersprachlichen Dozentin unterrichtet werden.

Literatur:

Anonymous. 1978. *First steps in spoken Setswana*. Gaborone: Pula Press.

Organisatorisches:

Vorkenntnisse aus Setswana II oder vergleichbar erforderlich.

Anschlussseminar: Setswana IV im SoSe 2025

Sprachprüfung (Klausur / mündlich), zum Ende des Semesters (voraussichtlich 14.02.2025)

### 53 641 Tibetisch III (deutsch-englisch)

6 SWS	8+2 LP				
SPK	Di	10-12	wöch. (1)	I 118, 506	Z. Huadan
	Mi	08-12	wöch. (2)	I 118, 506	Z. Huadan
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

- It is a course designed for the students who have already taken courses of Tibetisch I and Tibetisch II in a period of two semesters. It aims at improving reading skill of shorts texts, grammatically focusing on adjective clauses, infinitive clauses, various past tense forms, and perfective aspects, and the continuity of study objectives not interrupted from what have been learned in the previous semester. Tibetsich III: It aims at enabling the students to read advanced texts, syntactically and grammatically more complex involving modal verbs, past tense forms, perspective aspects and adjective clauses.
- It aims at enabling the students to read advanced texts, syntactically and grammatically more complex involving modal verbs, past tense forms, perspective aspects and adjective clauses.
- Tibetan language courses are categorized into four modules: module I, module II, module III and module IV. All modules are arranged based on an in-phase method making each module progressively more complex while the consistency of all modules is ensured using a systemic teaching text book.

### 53 643 Usbekisch III (Uzbek III)

4 SWS	8+2 LP				
SPK	Di	10-12	wöch. (1)	I 118, 511	A. Durdu
	Mi	08-10	wöch. (2)	I 118, 511	A. Durdu
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					
2) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

**Lernziele:**

- Lesen und Interpretation von Originaltexten wie Nachrichten, Romanauszügen etc.
- Hören und Verstehen von gesellschaftskritischen Fernsehsendungen
- Chat mit usbekischen Gleichaltrigen

**Methoden/ Theorien:**

- Lesefähigkeit
- Sprechfähigkeit

Organisatorisches:

Voraussetzung: Usbekisch II oder Kenntnisse in Uighurisch, Kasachisch, Kirgisisch oder Aserbaidshanisch auf höherem Niveau als Stufe II.

Prüfung:

In der letzten Unterrichtsstunde des Semesters wird es eine mündliche und schriftliche Prüfung geben. Voraussetzung ist die regelmäßige, aktive Teilnahme am Unterricht.

### 53 647 Archivquellenanalyse zu ausgestorbenen ‚Khoisan‘-Kulturen des südlichen Afrika / Analysis of archival sources on extinct 'Khoisan' cultures of southern Africa (deutsch-englisch)

2 SWS	4+2 LP				
SE	Mi	10-12	wöch. (1)	I 118, 410	T. Güldemann
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

Eine Reihe sogenannter „Khoisan“-Völker im südlichen Afrika, vor allem in Südafrika und im südlichen Namibia, sind bereits der vollständigen Akkulturation erlegen und ihre Sprachen und Kulturen sind ausgestorben, ohne dass sie mit modernen Methoden dokumentiert und beschrieben wurden. Allerdings stellen teilweise umfangreiche schriftliche Aufzeichnungen aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert wichtiges Quellenmaterial für die Rekonstruktion des früheren ethnischen und linguistischen Profils dieses Gebiets dar. Der Kurs wird die problematische Forschungsgeschichte vorstellen, einen Überblick über die vorhandenen Materialien geben, und anhand von Beispielen die Möglichkeiten und Grenzen ihrer sprachlichen und anthropologischen Analyse demonstrieren. Die Kursteilnehmer werden die bei der Beschäftigung mit solchen Quellen notwendigen Methoden erwerben und selbst an einem konkreten Beispiel anwenden.

A number of so-called "Khoisan" peoples in southern Africa, especially in South Africa and southern Namibia, have succumbed to a process of complete acculturation and their languages and cultures are already extinct, without having been documented and described according to modern standards. However, the partly extensive written records from the 19th and early 20th centuries represent important sources for the reconstruction of the ethnic and linguistic profile of this area. The course will outline the



problematic research history, present a survey of the available archival sources, and demonstrate by means of selected examples the possibilities and limits of their linguistic and anthropological analysis. The participants will be trained in the respective methods for dealing with such old sources and apply them to one concrete source themselves.

#### Literatur:

Traill, Anthony. 2002. The Khoesan languages. In Mesthrie, Rajend (ed.), Language in South Africa. Cambridge: Cambridge University Press, 27-49.

Traill, Anthony. 2007. #Khwa-ka hhouiten hhouiten, "The rush of the storm": the linguistic death of #Xam. In Skotnes, Pippa (ed.), Claim to the country: the archive of Lucy Lloyd and Wilhelm Bleek. Johannesburg/ Cape Town: Jacana, 130-147.

#### Organisatorisches:

Afrika

Teilnahme; Hauslektüre; vollständige und pünktliche Erfüllung von Hausaufgaben; Übernahme, Bearbeitung und regelmäßige Vorstellung einer spezifischen Quelle

Hausarbeit für Modulabschluss

### 53 648 Computeranwendungen und digitale Ressourcen zu außereuropäischen Sprachen und Kulturen / Computer applications and digital resources for non-European languages and cultures

2 SWS	4+2 LP				
SE	Mi	14-16	wöch. (1)	DOR 24, 2.402	C. Naumann, J. Neumann

1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Dieses Seminar stellt Computeranwendungen und Online-Ressourcen vor, die für die Beschäftigung mit außereuropäischen Sprachen und Kulturen relevant sind. Neben Problemen bei der Texteingabe und -formatierung (nicht-lateinische Schriften, Tastaturbelegungen, Formatvorlagen) werden Programme zur Literaturverwaltung (Citavi, Zotero), zum Editieren von Audiodateien (Audacity), zum Annotieren von Sprachaufnahmen (Praat, ELAN) oder digitale Ressourcen für die Recherche zu Sprachen und Kulturen der Welt (ethnologue.org) vorgestellt und geübt. Diese Fertigkeiten werden auf ein gemeinsames Kursprojekt angewandt. *This seminar presents computer applications and online resources relevant for working with non-European languages and cultures. Besides problems with text input and formatting (non-Latin writing systems, keyboard layouts), we will look at and practice computer software such as for reference management (Citavi, Zotero), for editing audio files (Audacity), the annotation of language recordings (Praat, ELAN) and digital resources for searches on languages and cultures of the world (ethnologue.com). These skills will be applied to a shared course project.*

#### Organisatorisches:

(Kein allgemein vorgegebener regionaler Schwerpunkt.)

Teilnahmeleistungen: mindestens 6 spezielle Arbeitsleistungen

**Portfolio zum 31.03.2025**

### 53 658 Afrikaans Lektüre / Afrikaans Reading course

2 SWS	5 LP / 8+2 LP				
SPK	Do	18-20	wöch. (1)		C. Naumann

1) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt

In diesem Lektürekurs lesen, übersetzen und besprechen wir einige Kurzerzählungen, bevor wir gemeinsam einen Kriminalroman von Deon Meyer durchgehen.

Lernziel: Vertiefte Sprachkenntnisse bzgl. Lexik, Textverständnis und Diskussion.

*In this reading course, we will read, translate and discuss several short stories before going through a crime novel by Deon Meyer together.*

*Objective: To deepen language skills in terms of lexis, text comprehension and discussion.*

#### Organisatorisches:

Regionalschwerpunkt: Afrika (Südliches Afrika)

Teilnahmeleistungen: Regelmäßige Übersetzungsübungen

MA Asien/Afrika, Modul 7a: Portfolio (zum 31.03.2025)

BA Regionalstudien Asien/Afrika, Modul 16: Klausur + mündlich

### 53 659 Afrikakolloquium / Africa Colloquium (deutsch-englisch)

1 SWS	1 LP				
CO	Mi	16-18	14tgl./2 (1)	I 118, 410	L. Doumbia, S. Gehrmann

1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Das Afrikakolloquium ist eine 14tägige Reihe von Gastvorträgen und Diskussionen zu aktuellen Themen der Afrikaforschung in allen ihren Facetten. Es ist interdisziplinär angelegt und häufig in englischer sowie teils in deutscher Sprache. In diesem Semester wird der Fokus auf aktuelle Berliner Forschungsprojekte mit Afrikabezug gelegt. Das Programm wird zu Beginn des Semesters ausgehängt und online veröffentlicht.

The Africa Colloquium is a fortnightly series of guest lectures and discussions on current topics in African studies in all its facets. It is interdisciplinary in nature and often in English as well as partly in German. In this term, the focus will be on current research projects dealing with Africa in Berlin. The programme is announced at the beginning of the semester and published online.

#### Organisatorisches:

Regionalschwerpunkt: Afrika trans/regional

Teilnahmeleistung: drei Protokolle

Prüfung:

keine MAP

**53 661 Dari/Persisch: Lektüre, Translation, Präsentation Dari/Persian: Reading, translation, and presentation**  
 2 SWS 4+1 LP / 8+2 LP  
 SPK Mi 10-12 wöch. (1) I 118, 507 L. Rzehak  
 1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Lektüre und Übersetzung von fachrelevanten Texten, Ausarbeitung von Kurzvorträgen und Präsentationen; Lernziele: Entwicklung der Fertigkeiten beim Erschließen und Übersetzen fachlicher Quellen, Entwicklung der Fertigkeiten bei der Präsentation eigener Forschungsergebnisse im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch  
 Reading and translation of study subject relevant texts, preparing short papers and presentations; Learning objectives: Development of skills in reading and translating of scientific sources, development of skills in presenting one's own research in oral and written language

Organisatorisches:  
 regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung

**53 667 Klassisches Mongolisch: Teil 2**  
 2 SWS 4+1 LP / 8+2 LP  
 SPK Mi 10-12 wöch. (1) I 118, 8/501 G. Altangerel  
 1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Der Kurs umfasst die Vertiefung der Schreib- und Leseübungen sowie der Grammatik der klassischen mongolischen Schriftsprache. Kursmaterial ist das neue Lehrbuch von Ganchimeg Altangerel (2024): Classical Mongolian. A Textbook for Students, Scholars and Everyone Interested in Mongolian. Die Einführung in die mongolische Kaligraphie stellt den weiteren Bestandteil dar. Am Ende des zweisemesterigen Kurses sollen die Studierenden imstande sein, Schriftstücke in klassischer mongolischer Schrift zu verfassen und Texte zu lesen.

**53 669 Moderne tibetische Textlektüre (deutsch-englisch)**  
 2 SWS 5 LP / 8+2 LP  
 SPK Do 10-12 wöch. (1) I 118, 506 Z. Huadan  
 1) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt

It is a course designed for students who have achieved a good command of Tibetan language after the four-semester study. Guest auditors are welcome.  
 It aims at improving the course participants' skill to read modern Tibetan literary works and classic Tibetan texts.  
 It is open course for all who are interested in further improving Tibetan language skill to a level where they could read all sorts of Tibetan original documents and literary works.  
 Tibetan language courses are categorized into four modules: module I, module II, module III and module IV. All modules are arranged based on an in-phase method making each module progressively more complex while the consistency of all modules is ensured using a systemic teaching text book.

**53 674 Uzbekisch V Lektürekurs (Quellentexte)**  
 2 SWS 4+1 LP / 8+2 LP  
 SPK Do 10-12 wöch. (1) I 118, 8/501 A. Durdu  
 1) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt

**53 681 Abschlusskolloquium S/K (+ Linguistisches Forschungskolloquium)  
 Linguistic research colloquium (deutsch-englisch)**  
 2 SWS 1 LP / 2 LP  
 CO Di 16-18 wöch. (1) I 118, 410 T. Güldemann  
 1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

StudentInnenen, MitarbeiterInnen und Gäste tragen zu ihrer laufenden Forschung vor, wobei sowohl inhaltliche als auch methodische Schwerpunkte gesetzt werden können. Das Kolloquium dient dabei in erster Linie der Präsentation von Ergebnissen von Abschlussarbeiten. Für Studierende im Bereich „Sprache und Kommunikation“ ist die Teilnahme daher obligatorisch, im Master- und Promotionsstudium in allen Semestern und im Bachelorstudium mindestens ab dem dritten Semester.

Students, department members, and guests report about their ongoing research, whereby the talks can be both thematically and methodologically oriented. The colloquium primarily serves the presentation of results arising from graduate research. For students with a specialization in the field of "Language and communication" participation is obligatory, for master and doctoral students in all semesters and for bachelor students beginning at least with the third semester.

Organisatorisches:  
 Das Abschlusskolloquium für Studierende des MA Asien/Afrikastudien umfasst 1 SWS, während das Abschlusskolloquium für Studierende des BA Regionalstudien Asien/Afrika 2 SWS umfasst.  
 In der ersten Sitzung des Kolloquiums wird festgelegt, an welchen Sitzungen Studierende des MA teilnehmen und welche Sitzungen optional sind. Studierende des BA sind zu allen Sitzungen anwesend.

**53 685 Japanologisches Abschlusskolloquium**  
 2 SWS 2 LP  
 CO Fr 16-18 wöch. (1) JO10, 203 K. Kracht  
 1) findet vom 25.10.2024 bis 14.02.2025 statt

Das Abschlusskolloquium für Studierende des MA Asien/Afrikastudien umfasst 1 SWS, während das Abschlusskolloquium für Studierende des BA Regionalstudien Asien/Afrika 2 SWS umfasst. In der ersten Sitzung des Kolloquiums wird festgelegt, an welchen Sitzungen Studierende des MA teilnehmen sollten und welche Sitzungen optional sind. Studierende des BA sind zu allen Sitzungen anwesend.

- a) Studierende des Bachelor-Studiengangs "Regionalstudien Asien / Afrika" sollen sich während des Kolloquiums auf die Konzeption und Durchführung ihrer Abschlussarbeit konzentrieren können, d.h. japanologische Lehrveranstaltungen des 1. bis 5. Semesters absolviert haben.  
b) MA Studierende mit guten Kenntnissen des Japanischen, Englischen und Deutschen.

#### Literatur:

Helmut Seiffert: *Einführung in die Wissenschaftstheorie*, Bde. 1-3 (insbes. Bd. 2), München 2002-6. Klaus Kracht, Markus Rüttgermann (Hg.): *Grundriss der Japanologie*, Wiesbaden: Harrassowitz 2001. Nora Kottmann, Cornelia Reiher (eds.): *Studying Japan. Handbook of Research Designs. Fieldwork and Methods*, Baden-Baden: Nomos 2020. Christina Gmeinbauer, Sebastian Polak-Rottmann und Florian Purkharthofer: *Wiener Selektion japanologischer Methoden. Jahrgang 2020*, Wien: Abteilung für Japanologie, Institut für Ostasienwissenschaften Universität Wien 2020.

#### Organisatorisches:

Das Kolloquium begleitet japanbezogene Abschlussarbeiten der TeilnehmerInnen (Bachelor- und Master-Studiengänge) und diskutiert laufende japanologische Forschungen. Im Vordergrund stehen Überlegungen zur thematischen Konzeption und zum methodischen Vorgehen der Abschlussarbeiten, zur Literatursuche, Hinweise zur Form und sprachlichen Gestaltung sowie die laufende Sichtung von Arbeitsproben.

#### Prüfung:

Hausarbeit. Abgabedatum: 31.03.2025

<b>53 690</b>	<b>Die Eisenbahn und die Kolonialisierung Afrikas / The Railway and the Colonization of Africa (deutsch-englisch)</b>					
2 SWS	3+4 LP					
SE	Di	16-18	wöch. (1)	DOR 24, 1.505	A. Ahmed	
1) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt						

The Railway was a weapon of conquest and colonial exploitation as were also the steamboat and the gun. After each colonial conquest, the first project of the colonial political authorities was the creation of a railway from a port to the interior of Africa. The aim was twofold: - to loot goods and bring them back quickly to Europe and to transport quickly the soldiers to the combat zones of the conquests of other territories. At the same time, the colonizers were propagating a laudatory narrative on the Railway as being the most important technical invention of the Europeans that they are establishing in Africa for the good of the Africans.

The seminar will therefore discuss the following questions: -The role of the Railway in the colonial conquest; -The colonial propaganda on the benefits of the Railway; -The impact left by the Railway.

Die Eisenbahn war eine Waffe der kolonialen Eroberung und Ausbeutung, ebenso wie das Dampfschiff und das Gewehr. Nach jeder kolonialen Eroberung war das erste Projekt der kolonialen politischen Behörden die Schaffung einer Eisenbahn von einem Hafen ins Innere Afrikas. Das Ziel war zweierlei: - Güter zu plündern und schnell nach Europa zurückzubringen und die Soldaten schnell in die Kampfzonen der Eroberungen anderer Gebiete zu transportieren. Gleichzeitig propagierten die Kolonisatoren eine lobende Erzählung über die Eisenbahn als die wichtigste technische Erfindung der Europäer, die sie in Afrika zum Wohle der Afrikaner etablieren.

Das Seminar wird daher die folgenden Fragen diskutieren: - die Rolle der Eisenbahn bei der kolonialen Eroberung, -die koloniale Propaganda über die Vorteile der Eisenbahn, -die Auswirkungen die der Eisenbahn hinterlassen hat.

Lernziel: The aim of this course is first to provide students a sound knowledge on the topic discussed as well as the regions and countries concerned; and second, to transmit to them, at the same time, the ability to discuss and analyze methodically the content of the proposed texts with arguments and critiques.

#### Organisatorisches:

BA: Afrika

#### Prüfung:

Teilnahmeleistungen: Zwei essays (1500 Wörter) + zwei Präsentationen + Teilnahme an Diskussionen

Prüfung: Hausarbeit

<b>53 693</b>	<b>Die Wohnungsfrage in Südasien: Architektur, urbane Raumplanung und kritischer Regionalismus</b>					
2 SWS	3+4 LP					
SE	Mi	10-12	wöch. (1)	I 118, 217	N. Schneider	
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt						

In diesem Aufbaukurs setzen wir uns zunächst mit der Geschichte und aktuellen Bedeutung des Begriffs der Wohnungsfrage auseinander. Darauf aufbauend beleuchten wir anhand ausgewählter Beispiele aus der nachkolonialen Geschichte und aktuellen Gegenwart südasiatischer Gesellschaften, welche Positionen kritische Architekt:innen und Stadtplaner:innen in Bezug auf die

Wohnungsfrage vertreten, welche Lösungen sie entwickelt (haben) und wie sie diese wiederum medial-kommunikativ zu vermitteln versuchen. Da der Ansatz des kritischen Regionalismus hierfür eine wichtige Bedeutung besitzt, werden wir anhand von Schlüsseltexten ebenfalls auf diesen Begriff eingehen.

Prüfung:  
Hausarbeit

### 53 701 Einführung zum Taoismus der Tang-Zeit anhand von Primärquellen

2 SWS 3 (+4) LP  
SE Mi 12-16 14tgl. (1) I 118, 8/501 F. Reiter  
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

In gemeinsamer Lektüre von Primärquellen werden Inhalten und Positionen des Tang Taoismus erarbeitet.

Reading and commenting on Primary sources the basic positions and contents in tang daoism are studied.

Literatur:  
Taoistischer Kanon, säkulare Quellen, westl. Referenzliteratur, Bereitstellung im Handapparat

Organisatorisches:  
Regionalschwerpunkt Ostasien

Prüfung:  
Hausarbeit

### 53 703 Identitäten, Grenzen und Grenzziehungen in Africa / Identities, Border and demarcations in Africa (deutsch-englisch)

2 SWS 3+4 LP  
SE Di 12-14 wöch. (1) I 118, 410 L. Doumbia  
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

Dieser Kurs konzentriert sich auf den Ursprung, die Entwicklung und die Auswirkungen der territorialen Aufteilung Afrikas, indem er ihren Hintergrund, die Entwicklung und ihre Bedeutung für die Identitäten in zeitgenössischen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Fragen des afrikanischen Kontinents analysiert. Der Kurs wird die Studierenden darauf vorbereiten, einige der zahlreichen und unterschiedlichen Kontexte der Territorialität in Afrika und die Bedeutung von Grenzen, Staaten, ethnischer Zugehörigkeit usw. für die Menschen zu verstehen.

Der Kurs besteht aus einer Kombination von Vorlesungen und Diskussionen in der Klasse (die von den Studierenden auf Deutsch/Englisch geführt werden) in einem Seminarformat. Wir werden eine Vielzahl von Ethnographien von Kulturen aus verschiedenen Teilen Afrikas lesen und diskutieren. Die Studierenden werden auch die Auswirkungen der Teilung Afrikas auf einige dieser Kulturen erforschen, wobei der Schwerpunkt auf der Territorialität liegt, einschließlich des theoretischen und analytischen Rahmens der Sozial- und Geisteswissenschaften. Die Fallstudien zu den territorialen Einflüssen werden teilweise durch das Interesse der Studierenden bestimmt.

Die spezifischen Fälle und die sozio-politischen Gebietssysteme, die wir besprechen, werden davon abhängen, wo das Interesse der Studenten liegt. Ich habe mehrere klassische Fälle und die Geschichte als Ausgangspunkt, aber die Schüler werden zusätzliche Ideen einbringen.

Die Schülerinnen und Schüler schreiben eine kurze Zusammenfassung (jeweils drei Seiten, plus Quellenangaben) über die Geschichte der territorialen Aufteilung Afrikas und die Auswirkungen dieses Systems, über das sie gelesen haben, damit sie diese in ihren mündlichen Präsentationen dem Rest der Klasse mitteilen können.

Die Evaluation erfolgt auf der Grundlage der Teilnahme am Unterricht.

This course will focus on the origin, the evolution and impact of the territorial division of Africa by analyzing its origin, the evolution and what it means for identities in contemporary social political and economic issues of the African continent. The course will prepare students to understand some of the many and diverse contexts of territoriality in Africa and the senses people make of Borders, states, Ethnicity, etc.

The class will be a combination of lectures and class discussions (lead by students in German/English) in a seminar format. We will read and discuss a variety of ethnographies of cultures from different parts of Africa. The students also will research the impact of the partition of Africa on some of these cultures with an emphasis on territoriality including theoretical and analytical framework of social sciences and humanities. The cases studies related to the territorial influences will partly be determined by student interest. The specific cases and the socio-political territory systems we discuss will depend on where student interest lies. I have several classical cases and the history to start with, but the students will provide additional ideas.

The students will write a short summary (each three pages, plus references) on the history of the territorial division of Africa and the impact of this system they read about so that they can share them with the rest of the class during their oral presentations. Grades will be based on class participation as well as the paper and oral presentations submitted by the students (one fourth based on the summaries of the origins, evolution and impact of the partition, one fourth based on the oral presentation, and half based on the final paper).

Graduate students will be required to do more in depth research, to tie in their reports with their graduate studies, and to write a more comprehensive final paper.

The course combines the possibility to explore the participants' individual historical interest borders, demarcations, territorialities and identities in African regions with exercises in historical essay writing.

Literatur:  
Bouquet, Christian. 2003. « L'artificialité des frontières en Afrique subsaharienne », Les Cahiers d'Outre-Mer : 1-11; DOI : 10.4000/com.870  
Ki-Zerbo, Joseph. 1978. Histoire de l'Afrique Noire – d'hier à demain, Hatier, Paris  
Koponen, Juhani. 1993. The partition of Africa – A scramble of a mirage?, Nordic Journal of African Studies 2(1): 117-135  
Michalopoulos, Stelios and Elias Papaioannou. 2011. The Long-Run Effects of the Scramble for Africa, 1 – 55 <https://economics.columbia.gwu.edu/sites/g/files/zaxdzs1936/f/downloads/Michalopoulos-paper.pdf>  
"Front Matter." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019. JSTOR, <http://www.jstor.org/stable/45409294>. Accessed 6 May 2024.

Castrick, Geert. "Introduction: The Bounds of Berlin's Africa: Space-Making and Multiple Territorialities in East and Central Africa." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019, pp. 1–10. *JSTOR*, <http://www.jstor.org/stable/45409296>. Accessed 6 May 2024.

Médard, Henri, and Ikram Kidari. "The Kagera River and the Making of a Contested Boundary: Territorial Legacies and Colonial Demarcations in Buganda (19<sup>th</sup> –20th Centuries)." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019, pp. 11–30. *JSTOR*, <http://www.jstor.org/stable/45409297>. Accessed 6 May 2024.

De Roo, Bas. "Navigating Different Worlds: Colonialism in the Mbomu Basin and the Rise and Demise of the Djabir-Clan (1875–1932)." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019, pp. 31–58. *JSTOR*, <http://www.jstor.org/stable/45409298>. Accessed 6 May 2024.

Maxwell, David. "Remaking Boundaries of Belonging: Protestant Missionaries and African Christians in Katanga, Belgian Congo." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019, pp. 59–80. *JSTOR*, <http://www.jstor.org/stable/45409299>. Accessed 6 May 2024.

von Oppen, Achim. "Moving Along, Moving Across, Moving in Time: Linear Geographies, Translocal Practices, and the Making of the 'Barotse Boundary,' ca. 1890 to 1925." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019, pp. 81–108. *JSTOR*, <http://www.jstor.org/stable/45409300>. Accessed 6 May 2024.

Castrick, Geert. "Bordering the Lake: Transcending Spatial Orders in Kigoma-Ujiji." *The International Journal of African Historical Studies*, vol. 52, no. 1, 2019, pp. 109–32. *JSTOR*, <http://www.jstor.org/stable/45409301>. Accessed 6 May 2024.

Organisatorisches:

Prüfungsform: Essays (3 LP SE) + Hausarbeit (4 LP MAP)

Abgabedatum Hausarbeit: HU-konform

### 53 704 Japanisch / Deutsch - Theorie und Praxis der Übersetzung

2 SWS	3 (+4) LP				
SE	Fr	14-16	wöch. (1)	JO10, 203	K. Kracht
1) findet vom 25.10.2024 bis 14.02.2025 statt					

Am Beginn: Diskussion veröffentlichter Übersetzungen: beispielhafte Übertragungen diverser Textarten. Anschließend: zunächst eigene Auswahl, Übertragung & Besprechung einiger Textauszüge verschiedener Genres und historischer Epochen. Abschließend: Übertragung und Besprechung des ersten Teils eines selbst gewählten Texts. Hausarbeit (ca. 15–20 Seiten): Übersetzung, eingeleitet und annotiert.

Literatur:

Zur Einfuhrung: *Japanische Geistesgeschichte*. Bearbeitet von Klaus Kracht in Zusammenarbeit mit Gerhard Leinss. Mit einer Einfuhrung von Olof G. Lidin, Wiesbaden: Harrassowitz 1988 (Fachtexte. Herausgegeben von Bruno Lewin, Band 3).

Prüfung:

Hausarbeit, Abgabedatum: 31.03.2025

### 53 705 Mittelalterliche Geschichte Kaschmirs auf Basis von Sanskrit-Chroniken

2 SWS	3+4 LP				
SE	Mi	16-18	wöch. (1)	I 118, 315	A. Schmiedchen
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					

Im Mittelpunkt des Seminars wird die Geschichte Kaschmirs bis ins 16. Jahrhundert stehen. Gelesen und interpretiert werden sollen deutsche und englische Übersetzungen von Sanskrit-Chroniken brahmanischer Autoren.

Prüfung:

Hausarbeit

### 53 706 Politische und religiöse Landeskunde Indonesien

2 SWS	3+4 LP				
SE	Di	12-14	wöch. (1)	I 118, 117	A. tho Seeth
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt					

Dieses Seminar führt ein in die politische Geschichte und Gegenwart Indonesiens – ein Land, das aufgrund seiner geographischen Ausdehnung, Bevölkerungsstärke und rasant wachsenden Mittelschicht oft als „Gigant“ Südostasiens und der islamischen Welt bezeichnet wird.

Wir betrachten zentrale politische Ereignisse, Prozesse und Akteure seit der indonesischen Unabhängigkeitserklärung 1945. Dabei ist zwischen staatlichen und zivilen und säkularen und religiösen Kräften sowie deren häufig zu beobachtenden Überschneidungen zu unterscheiden. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit dem Demokratisierungsprozess seit 1998, der aktuell Rückschritte erfährt, und ordnen Indonesiens außenpolitische Positionierung ein.

Organisatorisches:

Südostasien

Referat

Prüfung:

Hausarbeit, 15-20 Seiten

Abgabe: 31.03.2024

### 53 707 **Queerness und Gender in ostafrikanischen Literaturen und visuellen Künsten / Queerness and Gender in Eastern African literatures and visual arts (deutsch-englisch)**

2 SWS 3+4 LP  
SE Fr 12-14 wöch. (1) I 118, 410 L. Braddock  
1) findet vom 25.10.2024 bis 14.02.2025 statt

In this class we will be looking at the intersections of gender and queerness in Eastern African cultural productions. If we consider gender as a Western and historical construct, disseminated across the world through European colonialism (see Ifi Amadiume, Oyeronke Oyewumi), then what of queerness (see Keguro Macharia)? On the one hand, we will be examining how, in the works of Eastern African writers and visual artists, queerness is expressed and affirmed; and on the other hand, we will be asking ourselves whether in these works hegemonic, capitalist and rigidified notions of queerness and gender are also being expanded, challenged and transformed. One of the main focuses will be the manner in which queerness intersects with spirituality, notably through the intermedial aesthetics of Afro- and Africanfuturism.

This class builds upon competences already acquired in the introductory class to African literatures. It will consolidate literary and cultural analysis skills through the reading of fiction, life-writing, and the commentary of visual art such as painting and photography.

In dieser Lehrveranstaltung werden wir die Intersektionen von Gender und Queerness in ostafrikanischen kulturellen Werken anschauen. Wenn wir Gender als westliches und historisches Konstrukt betrachten, das durch europäischen Kolonialismus verbreitet wurde (siehe Ifi Amadiume, Oyeronke Oyewumi), was ist denn mit Queerness? Einerseits werden wir untersuchen, wie Queerness in den Werken von ostafrikanischen Autor:innen und Künstler:innen geäußert und bestätigt wird; andererseits werden wir uns die Frage stellen, ob in diesen Werken hegemoniale, kapitalistische und erstarrte Auffassungen von Gender und Queerness auch erweitert, infrage gestellt und umwandelt werden. Ein der Schwerpunkte wird die Art und Weise wie Queerness sich mit Spiritualität überschneidet, beispielsweise in den intermedialen Ästhetiken von Afro- und Africanfuturism.

Diese Lehrveranstaltung baut auf die in der Einführung zu Afrikanischen Literaturen schon erworbenen Kompetenzen auf. Sie vertieft literaturwissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Kenntnisse durch das Lesen von Fiktion, Life-Writing und die Analyse von visuellen Künsten wie Gemälde und Fotografie.

Organisatorisches:

Schwerpunkt Ostafrika

Teilnahmeleistungen:

Zur Auswahl: Textexpert\*innen, Protokollführen, Referat, Probeessay, Exposé zur Hausarbeit

Prüfung:

Hausarbeit, 15-20 Seiten.

### 53 708 **Religion in internationalen Beziehungen**

2 SWS 3+4 LP  
SE Di 14-16 wöch. (1) I 118, 117 A. tho Seeth  
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

Dieses Seminar nimmt auf den sogenannten „religious turn“ in den Sozialwissenschaften, insbesondere der Politikwissenschaft, Bezug und fokussiert auf die Rolle von Religionen in internationalen Beziehungen und Diplomatie. Wir nehmen eine vergleichende Perspektive ein und hinterfragen, wie und warum staatliche und zivile Akteure im Globalen Norden und Süden Religion in der internationalen politischen Arena eine Bedeutung zusprechen.

Organisatorisches:

global

Referat

Prüfung:

Hausarbeit, 15-20 Seiten

Abgabe: 31.03.2024

### 53 709 **Zhongshan Road und Bangka Boulevard: Sprache und Identität in Taiwan**

2 SWS 3(+4) LP  
SE Di 14-16 wöch. (1) JO10, 203 H. Klöter  
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

Taiwan blickt auf eine Geschichte wechselnder politischer Zugehörigkeiten und damit wechselnder Sprachpolitiken zurück. Im Zuge dieser wechselhaften Geschichte fanden und finden Debatten zur kulturellen Identität statt, die wiederum eng mit der Frage nach dem Status von Einzelsprachen verbunden sind. Ziel des Seminars ist es, diese Debatten in ihren unterschiedlichen historischen oder sprachpolitischen Kontexten zu beleuchten und auf dieser Grundlage das Verhältnis von Sprache und Identität zu erarbeiten.

Mögliche Themen und Fragestellungen:

- Missionärslinguistik im 17. Jahrhundert: Niederländische *practices of literacy*
- Politische, sprachliche und kulturelle „Japanisierung“ im frühen 20. Jahrhundert
- „Heimatliteratur“ ( *xiangtu wenxue* ) in den 1930er und in den 1970er Jahren
- *Hoklopedia* und *Taiwanese cinema* : Mehrsprachigkeit und Medien
- *Zhongshan Road* und *Bangka Boulevard* : Mehrsprachige Schilderwälder
- Was ist „Taiwan Mandarin“? Was ist „Taiwanesisch“?
- Englisch als Amtssprache? Aktuelle sprachpolitische Entwicklungen

Organisatorisches:

Regionalschwerpunkt: Ostasien

<b>53 712</b>	<b>Sprache in Westafrika / Language in West Africa (deutsch-englisch)</b>					
2 SWS	3+4 LP					
SE	Do	16-18	wöch.	DOR 24, 1.505	J. Lesage	

This course focuses on language and languages in West Africa, covering individual languages (e.g. Bambara, Hausa, Akan and Twi, Yoruba, Igbo ...), language families (e.g. Niger-Congo, Afro-Asiatic, 'Nilo-Saharan' and language isolates), country overviews (e.g. Burkina Faso, Ghana, Mali and Nigeria), language contact and multilingualism, language documentation, language education and language policy.

Given the size of the sub-continent and the many of languages it accommodates, the scope of the course is broad and flexible. The exact topics will be decided between the students and the lecturer.

The course concept is a weekly workshop where participants present a country, language family, or broader issue. Each session includes an introduction of the general topic and the structure of one language, and an in-depth group discussion on a specific issue.

Dieser Kurs konzentriert sich auf Sprache und Sprachen in Westafrika und behandelt einzelne Sprachen (z. B. Bambara, Hausa, Akan und Twi, Yoruba, Igbo ...), Sprachfamilien (z. B. Niger-Kongo, Afro-Asiatisch und "Nilosaharanisch"), Länderübersichten (z. B. Burkina Faso, Ghana, Mali und Nigeria), Sprachkontakt und Mehrsprachigkeit, Sprachdokumentation, Sprachunterricht und Sprachpolitik. Aufgrund der Größe des Subkontinents und der Vielzahl von Sprachen, die er beherbergt, ist der Umfang des Kurses breit und flexibel. Die genauen Themen werden zwischen den Studierenden und dem Dozenten entschieden.

Das Kurskonzept ist ein wöchentlicher Workshop, bei dem die Teilnehmer ein Land, eine Sprachfamilie oder ein breiteres Thema präsentieren. Jede Sitzung umfasst eine Einführung in das allgemeine Thema und die Struktur einer Sprache sowie eine eingehende Gruppendiskussion zu einem spezifischen Thema.

Organisatorisches:

Regionalschwerpunkt: Afrika trans/regional, Westafrika,

**Dieser Kurs erfordert das wöchentliche Lesen eines Textes und 3 Präsentationen (oder 3 schriftliche Zusammenfassungen) während des Semesters.**

<b>53 713</b>	<b>Sprache und Variation / Language and variation (deutsch-englisch)</b>					
2 SWS	3+4 LP					
SE	Mi	14-16	wöch. (1)	I 118, 410	T. Güldemann	
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt						

Kursinhalt:

Obwohl umgangssprachlich ein scheinbar unproblematischer Begriff, ist es für Sprachwissenschaftler häufig schwierig in einem konkreten Fall zu definieren, was eine „Sprache“ ist. Dies hat unter anderem damit zu tun, dass sich Sprache im Laufe der Zeit verändert, Sprachgemeinschaften nach verschiedenen Faktoren intern heterogen sind, und Sprachverwendung kontextabhängig manipuliert wird, so dass sich verschiedene Varietäten innerhalb einer Sprache herausbilden können. Der Kurs widmet sich solchen historischen und soziolinguistischen Aspekten von Sprache, indem die Haupttypen sprachlicher Variation behandelt werden. Diese sind: 1. **diachrone** Variation durch geschichtliche Veränderung von Sprachen (Ur-X, Alt-X, Chronolekte), 2. **diatopische** Variation durch Untergliederung in sprachlich-geographische Räume (Dialekte), 3. **diastratische** Variation durch Stratifizierung und andere Typen sozialer Untergliederung innerhalb eines gesellschaftlichen Systems (Soziolekte) und 4. **diaphasische** Variation durch funktions- und situationsbedingte Verwendung von Sprache (Diatypen).

For linguists it is often quite difficult to determine what a "language" is, although it seems to be a colloquially unproblematic term. Major reasons for this scientific dilemma are that language changes over time, speech communities are internally heterogeneous according to various factors, and even individuals vary consciously and unconsciously in their language use according to the communication context, causing the emergence of different sub-varieties of a language. The course is dedicated to such historical and sociolinguistic aspects of language by presenting and discussing the main types of linguistic variation such as 1. **diachronic** variation through historical change (chronolects), 2. **diatopic** variation through differentiation into linguistic-geographical spaces (dialects), 3. **diastratic** variation through stratification and other types of differentiation within societal systems (sociolects), and 4. **diaphasic** variation through functionally and situationally determined language use (diatypes).

Lernziele:

Lesen und Interpretation von Originaltexten, Themenbearbeitung

Kursbewerbung:

Teilnahme, Hauslektüre und vollständige und pünktliche Erfüllung der relevanten Aufgaben, Übernahme und Vortrag eines Referats mit Handout

Literatur:

Ammon, Ulrich, Norbert Dittmar, Klaus J. Mattheier and Peter Trudgill (eds.). 2004-6 (or newer edition). Sociolinguistics: an international handbook of the science of language and society, 3 vols. Handbooks of Linguistics and Communication Science 3. Berlin/ New York: Walter de Gruyter

Bayley, Robert and Ceil Lucas (eds.). 2007. Sociolinguistic variation: theories, methods, and applications. Cambridge: Cambridge University Press.

Organisatorisches:

**Fokus auf Afrika, Asienbezug auf Wunsch integrierbar**

Anforderungen: Teilnahme, Hauslektüre und vollständige und pünktliche Erfüllung der relevanten Aufgaben, Übernahme und Vortrag eines Referats mit Handout  
Hausarbeit für Modulabschluss

Prüfung:

Hausarbeit

<b>53 714</b>	<b>Sprachplanung, -politik und -management im chinesischsprachigen Raum</b>					
2 SWS	3 (+4) LP					
SE	Mo	14-16	wöch. (1)	JO10, 303	J. Wasserfall	
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt						

Die Veranstaltung bietet einen theoretischen Überblick über das Forschungsfeld der Sprachplanung, -politik und -managements. Neben den wichtigsten Konzepten und Theorien werden wesentliche Forschungsmethoden anhand von Fallbeispielen aus dem chinesischsprachigen Raum (VR China, Hongkong, Taiwan, Singapur) betrachtet. Sowohl Makro- (Nationalstaat) als auch Meso- und Mikroebene (Familie, Individuum) werden in der Veranstaltung behandelt.

Studierende sind herzlich eingeladen in ihren Projekten/MAPs auch Fallbeispiele außerhalb des chinesischsprachigen Raumes zu behandeln.

Lernziele: Lektüre und Analyse wissenschaftlicher Literatur, wissenschaftliches Präsentieren und Schreiben; Findung, Entwicklung und Ausarbeitung eines dem BA Niveau entsprechenden Studienprojekts; Kenntnis der grundlegenden Theorien des Forschungsfeldes.

The course offers a theoretical overview of the research field of language planning, policy and management. In addition to the most important concepts and theories, key research methods will be analysed using case studies from the Sinophone world (PR China, Hong Kong, Taiwan, Singapore). Both macro (nation state) and meso and micro levels (family, individual) will be dealt with in the course.

Students are welcome to include case studies from outside the Sinophone world in their projects/maps.

Learning objectives: Reading and analysing scientific literature, scientific presentation and writing; finding, developing and elaborating a study project corresponding to the BA level; knowledge of the basic theories of the research field.

Organisatorisches:  
Regionalschwerpunkt : Ostasien

Teilnahmeleistung: Studienprojekt inkl. eigener Themenfindung, Literaturrecherche, Thesenpapier, Präsentation (oder alternativ schriftlicher Ausarbeitung)

Prüfung:  
Hausarbeit

### 53 718 Tibetisch-Amdo Dialekt (deutsch-englisch)

2 SWS	5 LP / 8+2 LP				
SPK	Do	08-10	wöch. (1)	I 118, 506	Z. Huadan
1) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt					

It is a course for the students who have basic command of the Tibetan language and who want to learn oral Tibetan.  
It is a course designed for those who are interested in improving oral communication skill.  
It is an open course for all who have basic reading skill and the interest to learn oral Amdo, one of the three Tibetan dialects.  
Tibetan language courses are categorized into four modules: module I, module II, module III and module IV. All modules are arranged based on an in-phase method making each module progressively more complex while the consistency of all modules is ensured using a systemic teaching text book.

### 53 720 Einführungsvorlesung

2 SWS	2 LP				
RV	Mo	14-16	wöch. (1)	I 118, 315	S. Bajwa
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					

Einführung in die Regionen, Themen, Disziplinen, Theorien und Methoden des Master-Studiengangs.

### 53 723 Lektürekurs Sprache & Kommunikation (deutsch-englisch)

2 SWS	3(+3) LP				
LK	Mi	12-14	Einzel (1)	I 118, 410	T. Güldemann, H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (2)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (3)	JO10, 203	H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (4)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (5)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (6)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (7)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (8)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (9)	I 118, 410	T. Güldemann
	Mi	12-14	Einzel (10)	JO10, 203	H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (11)	JO10, 203	H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (12)	JO10, 203	H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (13)	JO10, 203	H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (14)	JO10, 203	H. Klöter
	Mi	12-14	Einzel (15)	JO10, 203	H. Klöter

1) findet am 23.10.2024 statt  
2) findet am 30.10.2024 statt  
3) findet am 06.11.2024 statt ;  
4) findet am 13.11.2024 statt  
5) findet am 19.11.2024 statt  
6) findet am 27.11.2024 statt  
7) findet am 04.12.2024 statt  
8) findet am 11.12.2024 statt  
9) findet am 18.12.2024 statt



- 10) findet am 08.01.2025 statt
- 11) findet am 15.01.2025 statt
- 12) findet am 22.01.2025 statt
- 13) findet am 29.01.2025 statt
- 14) findet am 05.02.2025 statt
- 15) findet am 12.02.2025 statt

Die ausgewählten Texte repräsentieren ein breites Spektrum sprachwissenschaftlicher Zugänge und Themen. Nach einführenden Übersichtstexten zu den Sprachsituationen Afrikas und Asiens werden Texte zur Struktur (Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax) von ausgewählten Sprachen Afrikas und Asiens behandelt. Der zweite Schwerpunkt liegt auf soziolinguistischen Themen und interdisziplinären Zugängen (Sprachkontakt, Mehrsprachigkeit, Sprachplanung, Sprache und Medien).

Kontakte:

[tom.gueldemann@staff.hu-berlin.de](mailto:tom.gueldemann@staff.hu-berlin.de)  
[henning.kloeter@hu-berlin.de](mailto:henning.kloeter@hu-berlin.de)

Prüfung:  
Hausarbeit

### 53 737 Language diversity in East Asia and beyond: Language planning and multilingual realities (deutsch-englisch)

2 SWS 8 (+5) LP  
 FS Mi 16-18 wöch. (1) JO10, 203 H. Klöter  
 1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

This course takes a comparative look at multilingualism in East Asia and its adjacent Asian regions by engaging with the following questions: How is multilingualism manifested in language communities? How do governments respond to multilingualism? How does governmental language planning affect the lives of speakers? The first part will be dedicated to theoretical and methodological concepts of language planning, language shift, multilingualism and other sociolinguistic areas of inquiry. On this basis, students will develop a case study of one language community. The case study can relate to the current situation of a community or to multilingualism in history

Literatur:

Klöter, Henning & Mårten Söderblom Saarela (eds.), 2021. *Language diversity in the sinophone world: Historical trajectories, language planning, and multilingual practices*. New York & London: Routledge.

Organisatorisches:

The course will be offered in English unless *all* participants prefer German as a medium of instruction.

Studierende des MA Asien-/Afrikastudien müssen parallel den Kurs 'Research Design Learning' belegen, um das Modul 9 erfolgreich abzuschließen.

Students of the MA Asian/African Studies also have to take the course Research Design Learning in order to successfully complete Module 9.

Prüfung:

Konferenzbeitrag und schriftliche Ausarbeitung

### 53 738 Strukturkurs #Xam / Introduction to the structure of #Xam (deutsch-englisch)

2 SWS 8+5 LP  
 FS Di 14-16 wöch. (1) I 118, 410 T. Güldemann  
 1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

Der Kurs behandelt die linguistische Struktur des #Xam. Die Sprache gehört zur isolierten Tuu-Familie (früher bekannt als „Süd Khoisan“), die durch global einmalige Lautsysteme aber auch eine Reihe anderer typologisch markierter morphosyntaktischer Phänomene gekennzeichnet ist. Die #Xam waren eine Gemeinschaft von Jägern und-Sammlern (alias „San“), die ehemals in der Karoo-Wüste in der Kapprovinz von Südafrika heimisch war aber nach dem Vordringen der weißen Siedlerkolonie als ethnische Gruppe Anfang des 20. Jahrhunderts ausstarb. Kurz vor dem Verschwinden der Sprache dokumentierten Wilhelm H. I. Bleek und Lucy C. Lloyd umfangreich die Oralliteratur und Kultur der #Xam, die auch eine robuste linguistische Analyse erlaubt. Der Kurs hat das Ziel, die Sprache anhand des heute zur Verfügung stehenden reichen Textkorpus systematisch vorzustellen. Neben der kurzen Behandlung von historischen und soziolinguistischen Fakten zur Sprache vermittelt der Kurs vor allem ihre grundlegenden phonologischen und morphosyntaktischen Eigenschaften. Der Kurs involviert die selbstständige Analyse eines Textes durch die Teilnehmer, bei der der im Laufe des Semesters vermittelte Stoff angewendet werden soll.

The course deals with the linguistic structure of #Xam. This language belongs to the isolated Tuu family (known earlier as "Southern Khoisan"), which is characterized by globally unique sound systems but also a number of other typologically marked morpho-syntactic phenomena. The #Xam were a community of hunter-gatherers (aka "San") who lived in the Karoo desert of the Cape province of South Africa but disappeared as a distinct ethnolinguistic group at the beginning of the 20th century due to the expansion of the white settler colony of the Cape. Shortly before the extinction of the language Wilhelm H. I. Bleek and Lucy C. Lloyd undertook an extensive documentation of the oral literature and culture of the #Xam, which also allows robust linguistic investigations. The course aims at a systematic representation of the language by means of the rich text corpus available on #Xam. Besides a brief treatment of historical and sociolinguistic facts about the language group the course deals first of all with its basic phonological and morphosyntactic properties. The course involves the analysis of one text by each participant, thereby applying the knowledge acquired throughout the semester.

Literatur:

Bleek, Dorothea F. 1928-30. Bushman grammar: a grammatical sketch of the language of the #xam-ka-#k'e. *Zeitschrift für Eingeborenen-Sprachen* 19: 81-98/ 20: 161-174.

Güldemann, Tom. 2013. Phonetics and phonology: Other Tuu languages. In Vossen, Rainer (ed.), *The Khoesan languages*. London: Routledge, 78-84.

Güldemann, Tom. 2013. Morphology: #Xam. In Vossen, Rainer (ed.), *The Khoesan languages*. London: Routledge, 241-249.

Güldemann, Tom. 2013. Syntax: #Xam. In Vossen, Rainer (ed.), *The Khoesan languages*. London: Routledge, 419-431.

Meriggi, Piero. 1928/9. Versuch einer Grammatik des #Xam-Buschmännischen. Zeitschrift für Eingeborenen-Sprachen 19: 117-153, 188-205.

Organisatorisches:

Teilnahme; Hauslektüre; vollständige und pünktliche Erfüllung von Hausaufgaben; Übernahme, Bearbeitung und Vorstellung von sprachspezifischen Daten

Linguistische Basiskenntnisse erwünscht

Prüfung:

MA Asien/Afrika: Forschungsprojekt

MA Linguistik: Hausarbeit, falls Modulabschluss

### **53 745 Der Weg zur Gerechtigkeit: Rechtliche Rahmung, Herausforderungen und Strategien für Transitional Justice in Myanmar (englisch)**

2 SWS 3 LP

SE Do 14-16 wöch. (1)

J. Strutz

1) findet vom 24.10.2024 bis 13.02.2025 statt

Das Seminar konzentriert sich auf den Konflikt in Myanmar und die Bemühungen um Gerechtigkeit. Er vermittelt ein umfassendes Verständnis von „transitional justice“ und ihrer Umsetzung, mit besonderem Fokus auf den Strafverfolgungsprozess. Durch das Ziehen von Lehren aus internationalen Erfolgen und Misserfolgen von transitional justice sollen die Teilnehmenden praktische Lösungen für eine vielversprechende Zukunft Myanmars entwickeln.

The seminar is organized together with Off University and the New University in Exile Consortium. Please register online here: <https://moodle.offuniversity.org/>

Literatur:

Transitional Justice. Theories, Mechanisms and Debates. Edited By Hakeem O. Yusuf, Hugo van der Merwe. Routledge 2022.

Organisatorisches:

Teilnahmeleistungen: weekly readings, essays

Prüfung:

**keine MAP**

### **53 749 Sprache und Kommunikation in Indonesien**

2 SWS 3+4 LP

SE Mo 16-18 wöch. (1)

I 118, 117

A. tho Seeth

1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt

Dieses Seminar bietet einen Überblick über die Forschungsliteratur zu „Sprache und Kommunikation“ im Kontext Indonesiens. Dabei betrachten wir vor allem verschiedene Arten der gesellschaftlichen Kommunikation und Wissensvermittlung, z.B. politische Kommunikation sowie Medien- und Wissenschaftsfreiheit im autoritären System und seit der Demokratisierung des Landes im Jahr 1998.

Organisatorisches:

Südostasien

Referat

Prüfung:

Hausarbeit, 15-20 Seiten

Abgabe: 31.03.2025

### **53 750 Religion in Demokratisierungsprozessen: Globale Vergleichsstudien**

2 SWS 8+5 LP

FS Mo 14-16 wöch. (1)

I 118, 117

A. tho Seeth

1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt

„Religion“ kann zu Demokratisierung beitragen, diese aber auch aktiv behindern oder lediglich passiv begleiten. Dieses Seminar führt ein in die Forschungsliteratur zur Rolle von individuellen religiösen Akteur\*innen, Organisationen und Netzwerken in Demokratisierungsprozessen weltweit. Es wird erlernt, wie sich die Rolle von Religion in Demokratisierungsprozessen erforschen und länderübergreifend vergleichen lässt.

Im weiteren Verlauf des Seminars konzipieren die Studierende eigene länderbezogene Forschungsprojekte zur Thematik und führen diese durch. Innerhalb des Seminars werden die verschiedenen Arbeitsschritte präsentiert und diskutiert.

Organisatorisches:

Studierende des MA Asien-/Afrikastudien müssen parallel den Kurs 'Research Design Learning' belegen, um das Modul 9 erfolgreich abzuschließen.

Prüfung:

Hausarbeit, 15-20 Seiten

Abgabe: 31.03.2025

### **53 752 Bildsprache des Buddhismus: Materielle und Visuelle Artefakte zwischen Ästhetik und Semiotik (deutsch-englisch)**

2 SWS 8+5 LP

FS Mi 12-14 wöch. (1)

I 118, 507

H. Klohe

1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt

Seit seinen Anfängen vor über 2500 Jahren in Nordindien hat sich der Buddhismus, und mit ihm seine symbolische Bildsprache, in weite Teile Asiens verbreitet, zuerst nach Südostasien, dann über Zentralasien nach China, ins übrige Ostasien, und schließlich nach Tibet und in die entfernteren Gebiete Zentralasiens. Das Seminar stellt den facettenreichen Weg dieser Verbreitung anhand von aufschlussreichen, typischen Beispielen aus Archäologie, Kunst und Architektur vor. Im Fokus steht die Verbindung von Artefakt und sprachlichen Begriffen sowie philosophischen Konzepten, die Auskunft über religiöse Bedeutungen und kulturelle Identität geben. Die konzeptuelle Annäherung im Seminar an das Thema Sprache erfolgt über Aspekte wie Semiotik, Indexikalität und Epigraphik. Vermittelt werden außerdem die historischen und kulturellen Kontexte, die die Übernahme und Adaption buddhistischer Lehren und Konzepte in den verschiedenen Regionen Asiens begünstigt haben. Jenseits regionaler, zeitlicher und sprachlicher Unterschiede gibt es durchaus eine gemeinsame bildliche Sprache des Buddhismus. Die Studierenden lernen ihre Zeichen und Symbole zu lesen und zu entziffern. In studentischen Forschungsprojekten analysieren sie auf Basis interdisziplinärer Ansätze der Material Culture Studies das Zusammenspiel zwischen materieller Kultur, visuellen Darstellungen und (soweit vorhanden) inschriftlichen Zeugnissen. Ein Teil der Veranstaltungen wird in den Ausstellungsbereichen des Museums für Asiatische Kunst und des Ethnologischen Museums der Staatlichen Museen zu Berlin im Humboldt Forum stattfinden. Dabei werden auch aktuelle Diskurse zur Provenienzforschung und die Dekolonisierung von Museen als Bewahrer und Vermittler von materieller und immaterieller Kultur angesprochen.

Organisatorisches:

Bitte schreiben Sie sich im zugeordneten Moodle-Kurs ein – Ihr Zugang: Passwort: buddhismus2025 Name des Kurses: Bildsprache des Buddhismus

### **60 701 Hauptwerke der frühchristlichen Kunst (GS/HS – H235, MEd E, MRC-VM2d, VM3a – SG)**

2 SWS

UE Di 18-20 wöch. (1) BU26, 306 T. Lehmann  
1) findet vom 22.10.2024 bis 11.02.2025 statt

Behandelt werden sollen die bedeutendsten Denkmäler der frühchristlichen Kunst des 3. bis 7. Jhs. Dabei sollen auch ausgewählte Objekte der frühchristlich-byzantinischen Sammlung im Bodemuseum einbezogen werden.

Literatur:

A. Effenberger, Frühchristliche Kunst und Kultur, Leipzig 1986.

### **60 702 Der Bischof in Spätantike und Mittelalter als Auftraggeber von Kunst und Architektur (GS/HS – H235, MEd E, MRC-VM2d, VM3a – SG)**

2 SWS

UE Do 08-10 wöch. (1) BU26, 306 T. Lehmann  
1) findet vom 17.10.2024 bis 13.02.2025 statt

In der spätantiken Gesellschaft kommen den Bischöfen vielfältige Aufgaben zu, darunter die des Stifters von Kunst und Architektur. Anhand von Fallbeispielen soll die Entwicklung nachgezeichnet werden.

Literatur:

Gemeinhardt/K. Heyden (Hgg.), Heilige, Heiliges und Heiligkeit in spätantiken Religionskulturen, Berlin 2012; P. Baumann, Spätantike Stifter im Heiligen Land, Wiesbaden 1999.

### **60 703 Die Bilderwelt des frühen Christentums (GS/HS - H235, MEd E, MRC-BM2, VM2b, VM2c, VM2d - SG)**

2 SWS

UE Fr 12-14 wöch. (1) BU26, 306 T. Lehmann  
1) findet vom 18.10.2024 bis 14.02.2025 statt

Die Erzählungen des Alten und Neuen Testaments wurden offenbar erst spät, ab dem späten 2. Jh. n.Chr., illustriert. Welches aber waren die beliebtesten dargestellten Themen? Wie läßt sich die Auswahl erklären? Welche Anhaltspunkte können sich aus der Bildinterpretation für die Rekonstruktion der Textvorlage bzw. der Bibelversion ergeben? Wie gingen die Theologen mit dem alttestamentlichen Bilderverbot um?

Literatur:

J. Spier, Picturing the Bible. The Earliest Christian Art, Yale University OPress 2007; G.H. Baudry, Handbuch der frühchristlichen Ikonographie, Freiburg 2010.

Organisatorisches:

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung bis zum 15.10.24. an: lehmann@hu-berlin.de

### **60 704 Neue Funde und Forschungen in der Christlichen Archäologie (GS/HS – H235, MEd E, MRC-VM 2b, VM2c, VM2d – SG)**

2 SWS

UE Fr 14-16 wöch. (1) BU26, 306 T. Lehmann  
1) findet vom 18.10.2024 bis 14.02.2025 statt

Die Veranstaltung versucht eine Antwort auf folgende Frage zu geben: Welche Forschungen in der Christlichen Archäologie haben das Fach in den letzten 30 Jahren nachhaltig geprägt?

Literatur:

W. Wischmeyer, Durch Emanzipation zur Transdisziplinarität. Von der Christlichen Archäologie zur spätantiken und frühbyzantinischen Kunstwissenschaft und Archäologie, ThLZ 131 (2006), 817 – 832.

Organisatorisches:

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung bis zum 15.10.24. an: lehmann@hu-berlin.de

## Ringvorlesungen

<b>53 602</b>	<b>Themen der Regionalstudien</b>				
2 SWS	2 LP				
RV	Mi	12-14	wöch. (1)	UL 6, 2097	S. Holz
1) findet vom 23.10.2024 bis 12.02.2025 statt					
<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 10</i>					
<b>53 720</b>	<b>Einführungsvorlesung</b>				
2 SWS	2 LP				
RV	Mo	14-16	wöch. (1)	I 118, 315	S. Bajwa
1) findet vom 21.10.2024 bis 10.02.2025 statt					
<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 24</i>					

# Personenverzeichnis

Person	Seite
Ahmed, Abdallah Chanfi, ahmed.chanfi@rz.hu-berlin.de ( Die Eisenbahn und die Kolonialisierung Afrikas / The Railway and the Colonization of Africa )	19
Ahmetspahic-Peljto, Azra, azra.ahmetspahic-peljto@hu-berlin.de ( BKMS: Sprachkurs A1 )	9
Ahmetspahic-Peljto, Azra, azra.ahmetspahic-peljto@hu-berlin.de ( BKMS: Sprachkurs III (A2+) )	9
Altangerel, Ganchimeg, ganchimeg.altangerel.1@hu-berlin.de ( Modernes Mongolisch I )	12
Altangerel, Ganchimeg, ganchimeg.altangerel.1@hu-berlin.de ( Modernes Mongolisch III )	14
Altangerel, Ganchimeg, ganchimeg.altangerel.1@hu-berlin.de ( Klassisches Mongolisch: Teil 2 )	18
Asper, Markus, Tel. 2093-70430, markus.asper@hu-berlin.de ( Die griechische Tragödie )	10
Baer, Susanne, Tel. 2093 3467, baer@rewi.hu-berlin.de ( Rechtssoziologie (Systematische Gruppe) )	5
Bajwa, Sadia, Tel. 030-209366058, sadia.bajwa@asa.hu-berlin.de ( Einführungsvorlesung )	24
Braddock, Laurel, laurel.braddock@hu-berlin.de ( Queerness und Gender in ostafrikanischen Literaturen und visuellen Künsten / Queerness and Gender in Eastern African literatures and visual arts )	22
Castrick, Geert, geert.castrick@hu-berlin.de ( Afrikanische Stadtgeschichte / African city history )	10
Conrad, Jan, jan.conrad@staff.hu-berlin.de ( Polnisch: Sprachkurs I (A1) )	7
Conrad, Jan, jan.conrad@staff.hu-berlin.de ( Polnisch: Sprachkurs III (A2+) )	8
Doumbia, Lamine, lamine.doumbia@hu-berlin.de ( Afrikakolloquium / Africa Colloquium )	17
Doumbia, Lamine, lamine.doumbia@hu-berlin.de ( Identitäten, Grenzen und Grenzziehungen in Africa / Identities, Border and demarcations in Africa )	20
Durdu, Ayfer, ayfer.durdu@hu-berlin.de ( Usbekisch I )	14
Durdu, Ayfer, ayfer.durdu@hu-berlin.de ( Usbekisch III (Uzbek III) )	16
Durdu, Ayfer, ayfer.durdu@hu-berlin.de ( Usbekisch V Lektürekurs (Quellentexte) )	18
Eaton, Sarah Brooke, Tel. (030) 2093-66123, sarah.eaton@hu-berlin.de ( Introduction to Modern China's Political History )	11
Faiza, Faiza, faiza.muhammad.din@hu-berlin.de ( Urdu I )	13
Fleckner, Andreas Martin, Tel. +49 30 2093 91490, andreas.fleckner@hu-berlin.de ( Römisches Recht (Historische Gruppe) )	5
Gehrmann, Susanne, Tel. 2093-66022, susanne.gehrmann@rz.hu-berlin.de ( Afrikakolloquium / Africa Colloquium )	17
Görbe, Tamás, tamas.goerbe@staff.hu-berlin.de ( Ungarisch: Sprachkurs I )	10
Güldemann, Tom, tom.gueldemann@rz.hu-berlin.de ( Archivquellenanalyse zu ausgestorbenen ,Khoisan'-Kulturen des südlichen Afrika / Analysis of archival sources on extinct 'Khoisan' cultures of southern Africa )	16
Güldemann, Tom, tom.gueldemann@rz.hu-berlin.de ( Abschlusskolloquium S/K (+ Linguistisches Forschungskolloquium) Linguistic research colloquium )	18
Güldemann, Tom, tom.gueldemann@rz.hu-berlin.de ( Sprache und Variation / Language and variation )	23
Güldemann, Tom, tom.gueldemann@rz.hu-berlin.de ( Lektürekurs Sprache & Kommunikation )	25
Güldemann, Tom, tom.gueldemann@rz.hu-berlin.de ( Strukturkurs #Xam / Introduction to the structure of #Xam )	25
Heger, Martin, Tel. 2093 3411, martin.heger@rewi.hu-berlin.de ( Neuere Rechtsgeschichte )	7
Holz, Sarah, Tel. 66077, sarah.holz@hu-berlin.de ( Themen der Regionalstudien )	10

<b>Person</b>	<b>Seite</b>
Huadan, Zaxi ( Tibetisch I )	13
Huadan, Zaxi ( Tibetisch III )	16
Huadan, Zaxi ( Moderne tibetische Textlektüre )	18
Huadan, Zaxi ( Tibetisch-Amdo Dialekt )	24
Jeßberger, Florian, florian.jessberger@hu-berlin.de ( Juristische Zeitgeschichte )	6
Kamanová, Jana, jana.oriescikova@hu-berlin.de ( Slowakisch: Sprachkurs A1 )	8
Kamanová, Jana, jana.oriescikova@hu-berlin.de ( Slowakisch: Sprachkurs III (A2+) )	8
Klohe, Hans-Werner ( Bildsprache des Buddhismus: Materielle und Visuelle Artefakte zwischen Ästhetik und Semiotik )	26
Klöter, Henning, Tel. 2093-66122, henning.kloeter@hu-berlin.de ( Zhongshan Road und Bangka Boulevard: Sprache und Identität in Taiwan )	22
Klöter, Henning, Tel. 2093-66122, henning.kloeter@hu-berlin.de ( Lektürekurs Sprache & Kommunikation )	25
Klöter, Henning, Tel. 2093-66122, henning.kloeter@hu-berlin.de ( Language diversity in East Asia and beyond: Language planning and multilingual realities )	25
Kracht, Klaus, klaus.kracht@hu-berlin.de ( Japanologisches Abschlusskolloquium )	19
Kracht, Klaus, klaus.kracht@hu-berlin.de ( Japanisch / Deutsch - Theorie und Praxis der Übersetzung )	21
Kumm, Mattias, mattias.kumm@rewi.hu-berlin.de ( Moderne Rechtsphilosophie )	7
Lehmann, Tomas, tomas.lehmann@rz.hu-berlin.de ( Hauptwerke der frühchristlichen Kunst (GS/HS – H235, MEd E, MRC-VM2d, VM3a – SG) )	27
Lehmann, Tomas, tomas.lehmann@rz.hu-berlin.de ( Der Bischof in Spätantike und Mittelalter als Auftraggeber von Kunst und Architektur (GS/HS – H235, MEd E, MRC-VM2d, VM3a – SG) )	27
Lehmann, Tomas, tomas.lehmann@rz.hu-berlin.de ( Die Bilderwelt des frühen Christentums (GS/HS – H235, MEd E, MRC-BM2, VM2b, VM2c, VM2d – SG) )	27
Lehmann, Tomas, tomas.lehmann@rz.hu-berlin.de ( Neue Funde und Forschungen in der Christlichen Archäologie (GS/HS – H235, MEd E, MRC-VM 2b, VM2c, VM2d – SG) )	27
Lenertova, Denisa, denisa.lenertova@hu-berlin.de ( Tschechisch: Sprachkurs A1 )	8
Lenertova, Denisa, denisa.lenertova@hu-berlin.de ( Tschechisch: Sprachkurs III (A2+) )	8
Lesage, Jakob, jakob.lesage@hu-berlin.de ( Sprache in Westafrika / Language in West Africa )	23
McIntosh, Sam, Tel. 99063 ( The English Legal System: a Historical Introduction )	6
Möllers, Christoph, sekretariat.moellers@rewi.hu-berlin.de ( Neue Entwicklungen des Rechts )	7
Naumann, Christfried, christfried.naumann@hu-berlin.de ( Afrikaans I )	11
Naumann, Christfried, christfried.naumann@hu-berlin.de ( Setswana III )	15
Naumann, Christfried, christfried.naumann@hu-berlin.de ( Computeranwendungen und digitale Ressourcen zu außereuropäischen Sprachen und Kulturen / Computer applications and digital resources for non-European languages and cultures )	17
Naumann, Christfried, christfried.naumann@hu-berlin.de ( Afrikaans Lektüre / Afrikaans Reading course )	17
Nehrig, Anke, anke.nehrig@hu-berlin.de ( Bambara I )	11
Neumann, Johanna, johanna.neumann.1@hu-berlin.de ( Myanma Sprache 1_ÜWP )	12
Neumann, Johanna, johanna.neumann.1@hu-berlin.de ( Myanma Sprache 1 )	13
Neumann, Johanna, johanna.neumann.1@hu-berlin.de ( Myanma Sprache 3 )	15

<b>Person</b>	<b>Seite</b>
Neumann, Johanna, johanna.neumann.1@hu-berlin.de ( Myanma Sprache 3_ÜWP )	15
Neumann, Johanna, johanna.neumann.1@hu-berlin.de ( Computeranwendungen und digitale Ressourcen zu außereuropäischen Sprachen und Kulturen / Computer applications and digital resources for non-European languages and cultures )	17
Reiter, Florian, Tel. (030) 2093-6610 / -6611, florian.c.reiter@hu-berlin.de ( Einführung zum Taoismus der Tang-Zeit anhand von Primärquellen )	20
Renner, Cornelius ( Internetrecht )	7
Rzehak, Lutz, Tel. 030209366055, lutz.rzehak@hu-berlin.de ( Dari/ Persisch I (Dari/ Persian I) )	12
Rzehak, Lutz, Tel. 030209366055, lutz.rzehak@hu-berlin.de ( Dari/ Persisch III (Dari/ Persian III) )	14
Rzehak, Lutz, Tel. 030209366055, lutz.rzehak@hu-berlin.de ( Dari/Persisch: Lektüre, Translation, Präsentation Dari/Persian: Reading, translation, and presentation )	18
Schmiedchen, Annette, annette.schmiedchen@rz.hu-berlin.de ( Mittelalterliche Geschichte Kaschmirs auf Basis von Sanskrit-Chroniken )	21
Schmitzer, Ulrich, Tel. 2093-70425, ulrich.schmitzer@staff.hu-berlin.de ( Rom - Landschaft als Literatur )	10
Schneider, Nadja-Christina, Tel. (030) 2093-66043, nadja-christina.schneider@asa.hu-berlin.de ( Die Wohnungsfrage in Südasien: Architektur, urbane Raumplanung und kritischer Regionalismus )	19
Strutz, Julia, julia.strutz@hu-berlin.de ( Der Weg zur Gerechtigkeit: Rechtliche Rahmung, Herausforderungen und Strategien für Transitional Justice in Myanmar )	26
tho Seeth, Amanda, amanda.tho.seeth@hu-berlin.de ( Politische und religiöse Landeskunde Indonesien )	21
tho Seeth, Amanda, amanda.tho.seeth@hu-berlin.de ( Religion in internationalen Beziehungen )	22
tho Seeth, Amanda, amanda.tho.seeth@hu-berlin.de ( Sprache und Kommunikation in Indonesien )	26
tho Seeth, Amanda, amanda.tho.seeth@hu-berlin.de ( Religion in Demokratisierungsprozessen: Globale Vergleichsstudien )	26
Tsisar, Nataliya, nataliya.tsisar@hu-berlin.de ( Ukrainisch: Sprachkurs A1 )	9
Tsisar, Nataliya, nataliya.tsisar@hu-berlin.de ( Ukrainisch: Sprachkurs III (A2+) )	9
Venkova, Cvetomira, cvetomira.venkova@hu-berlin.de ( Bulgarisch: Sprachkurs A1 )	9
Waldhoff, Christian, Tel. 2093-3537, christian.waldhoff@rewi.hu-berlin.de ( Verfassungsgeschichte (Historische Gruppe) )	6
Wasserfall, Julia, Tel. 030/2093-66129, julia.wasserfall@hu-berlin.de ( Sprachplanung, -politik und -management im chinesischsprachigen Raum )	23
Zech, Herbert Johannes, herbert.zech@hu-berlin.de ( Juristische Methodenlehre (Systematische Gruppe) )	5

## Gebäudeverzeichnis

Kürzel	Zugang	Straße / Ort	Objektbezeichnung
BE 2		Bebelplatz 2	Bebel2 Kommode
BU26		Burgstraße 26	Burg26 Institutsgebäude
DOR 24		Dorotheenstraße 24	Doro24 Universitätsgebäude am Hegelplatz
DOR 65		Dorotheenstraße 65	Doro65 Boeckh-Haus
I 118		Invalidenstraße 118	Inv118 Edison-Höfe
JO10		Johannisstraße 10	Johann10 Institutsgebäude
PH12-HSZ		Philippstraße 12	Phil12-Haus 33 / Hörsaalzelt
UL 6		Unter den Linden 6	UdL6 Universitäts-Hauptgebäude



## Veranstaltungsartenverzeichnis

CO	Kolloquium
FS	Forschungsseminar
LK	Lektürekurs
RV	Ringvorlesung
SE	Seminar
SPK	Sprachkurs
UE	Übung
VL	Vorlesung